







Pararowing in Gavirate (ITA)
Jun.-Europameisterschaft in Essen
FISA-Europameisterschaft Luzern

VERBAND OFFIZIELL



26-28 JULI 2019

REGATTASTRECKE

LINZ-OTTENSHEIM/AUT

26. bis 28. Juli 2019

EUROW International Masters-Regatta in Linz-Ottensheim

Österr. Mastersmeisterschaft

Genau ein Monat bevor sich die internationale Ruderelite in Linz-Ottensheim zur Weltmeisterschaft trifft, sind alle Masters weltweit eingeladen sich am Donau-Altarm zu matchen.

Die Eurow International Masters sind der ideale Streckentest vor der 2020 World Rowing Masters Regatta in Linz-Ottensheim.

Ein Erlebnis ist die modernste Regattastrecke Europas allemal, auch weil sie für ihre fairen Wetterbedingungen bekannt ist.

Die EUROW Masters sind zugleich Österreichische Meisterschaftsrennen, ausgenommen die Mixed-Rennen. Renngemeinschaften sind zulässig. Die Streckenlänge ist 1000 m. Zugelassen sind entsprechend den FISA-Regeln Teilnehmer, die im Jahr 2019 ihr 27. Lebensjahr vollenden. Die neun Alterskategorien sind ab 50 in Fünf-Jahresklassen eingeteilt.

Alle anderen Details wie Kosten, Unterkünfte oder Leihboote finden sich in der Ausschreibung unter

https://www.wrmr2020.com/assets/2019-05-06-Ausschreibung-EUROW-Masters-2019.pdf

Das Organisationsteam des WSV Ottensheim lädt herzlich ein.

Schleusung von Ruderbooten!

Laut WVO § 6.28 Durchfahren der Schleusen - In Schleusen:

a) müssen sich Fahrzeuge, sofern an den Schleusenwänden Grenzen markiert sind, innerhalb dieser halten; In Österreich müssen die Fahrzeuge so weit in die Schleusenkammer einfahren und ihren Platz für die Schleusung so wählen, dass nachfolgende Fahrzeuge bei der Einfahrt und in der Ausnützung der Schleusenkammer nicht behindert werden;

b) müssen Fahrzeuge während der Füllung und der Entleerung der Schleusenkammer und bis zur Erlaubnis zur Ausfahrt festgemacht sein und die Befestigungsmittel so bedient werden, dass Stöße gegen Schleusenwände, Schleusentore, Schutzvorrichtungen, oder gegen andere Fahrzeuge oder Schwimmkörper vermieden werden;

Es kam immer wieder zu Anfragen von Ruderbooten die mit Ruderausleger ausgerüstet sind, wie sie diese Bestimmung einhalten sollen, da ein festmachen mit Leinen fast unmöglich ist. Dabei wurden von den Diensthabenden Kollegen im Bereich Osten den Ruderern meist mündlich mitgeteilt, dass es zusammenschiebbare Bootshaken gebe. Diese Auskunft war nur zur Information gedacht um das Einhalten der in der Wasserstraßen-Verkehrsordnung (WVO) festgelegten Regen zu ermöglichen. Obligatorisch ist in Österreich das Tragen einer Schwimmweste.

Es besteht keine Verpflichtung einen Bootshaken mitzuführen, aber während der Schleusung muss jedes Fahrzeug festgemacht werden!

Eine weitere Verpflichtung besteht für alle Wanderruderer, die bei den Umsetzanlagen zur Verfügung gestellten Bootswagerln nach Verwendung wieder an den dafür vorgesehenen Platz zurückzustellen – wird leider sehr oft vernachlässigt.

Erwin Fuchs



Titelbild

Zwölf Hundertstel war die Differenz zwischen Emma Twigg (NZL – 8.04,45) und Magdalena Lobnig (8.04,57) im Ziel beim FISA Weltcup II in Poznan (POL), Platz drei für Carling Zeeman (CAN – 8.05,11). Herzliche Gratulation zur Silbermedaille! (Bericht im RR 4/2019)

- **4 Para-Rowing in Gavirate (ITA)** *Julia Fuchs*
- 5 Junioren-Europameisterschaft in Essen (GER) Julia Fuchs

Eröffnungsfeier Ruder-WM 2019 Regattastrecke Linz-Ottensheim

- 6 FISA EM Luzern (SUI)

 Julia Fuchs
- 8 STERNFAHRTEN 2019
 - 2. Sternfahrt KRV Alemannia
 - 3. Sternfahrt WRC Pirat Erwin Fuchs

ERGEBNISSE

16. Vienna Rowing Challenge

Einladung zum Ruderheurigen beim Tullner RV

Einladung zur 4. Sternfahrt und Sommerfest beim Steiner RC

9 RuderWIKI Veronika Ebert

11 ERGEBNISSE

EUROW 2019 Int. RR Linz-Ottensheim

30. ELLIDA-Sprintregatta

22. Donaubund-Sprintregatta

19. STAW-Sprintregatta

WIR DANKEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG:

STRÖCK

HEADSTART • DROTT SPORT-MINISTERIUM TEAM ROT-WEISS-ROT

TOTO • HSZ • ÖOC

CDORTHILEE & BCO

SPORTHILFE • BSO

BOOTSWERFT SCHELLENBACHER

DRUCKEREI FUCHS

CONCEPT2 • POLAR

Nachdruck, auch auszugsweise, nur unter vollständiger Quellenangabe gestattet. Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Artikel sind nicht unbedingt als Meinung des Herausgebers anzusehen. Bei Zuschriften an die Redaktion wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern der Einsender nicht ausdrücklich andere Wünsche äußert. Für amtliche Veröffentlichungen übernimmt die Redaktion keine Haftung.



6. Juli

Traunsee-Jugendregatta Masters-Meeting

- **6. bis 7. Juli**Henley Royal-Regatta
- **7. Juli**Traunseelangstrecke 12 km
- **12. bis 14. Juli** FISA-Weltcup III Rotterdam (NED)
- **19. bis 21. Juli** FISA U23-WM Sarasota (USA)
- **26. bis 28. Juli**EUROW Masters Int. ÖMM Linz-Ottensheim
- **27. Juli**4. Sternfahrt Steiner RC
- 2. bis 4. August Coupe de la Jeunesse Corgeno (ITA)
- 7. bis 11. August FISA Junioren-WM Tokyo (JPN)
- **18. August** 30. Völkermarkter Sprint-R.(ÖVM)
- 25. August bis 1. September FISA WELTMEISTERSCHAFT Linz-Ottensheim
- 7. September5. Sternfahrt WRV Donauhort
- 7. bis 8. September FISA U23-EM Ioannina (GRE) 58. Int. Villacher-RR Ossiachersee

Redaktionsschluss RR 4/2019: **2. August 2019**

Impressum (Medieninhaber, Herausgeber)

Österreichischer Ruderverband, 1030 Wien, Blattgasse 6 Tel. +43/1/7120878, Fax +43/1/712087899 www.rudern.at E-Mail: office@rudern.at **Satz und Druck:** Fuchs GesmbH, 2100 Korneuburg, Kreuzensteiner Str. 51 **Redaktion:** Erwin Fuchs, Korneuburg, Tel. +43/664/1545817 Tel. u. Fax +43/2266/80650 E-Mail: erwin.fuchs@aon.at **Fotos:** Fuchs, ÖRV, Köninger, OTT

Verlagsort: Wien P. b. b. Verlagspostamt: 1030 Wien Offenlegung

Medieninhaber: Österreichischer Ruderverband, 1030 Wien, Blattgasse 6. (Präsidium: Helmar Hasenöhrl, Mag. Horst Nussbaumer, Erwin Fuchs, Mag. Walter Kabas, Dr. Werner Russek, Horst Anselm, Mag. Klaus Köninger, Andreas Kral, Heinrich Neuberger, Mag. Helmut Nocker).

Der RUDERREPORT ist eine unabhängige, unpolitische Druckschrift und dient der gegenseitigen Information der Mitglieder und Vereine des Österreichischen Ruderverbandes. Näherbringung des Sports der Öffentlichkeit.

Erscheint 6mal jährlich – Auflage 7.600

VERBAND OFFIZIELL

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Ruderfreunde,

mit viel Schwung sind unsere ÖRV Mannschaften in die vorolympische Saison gestartet und wir haben bereits Medaillen bei den ersten beiden Weltcupregatten gewinnen können. Auch bei der Europameisterschaft in Luzern sind unsere Mannschaften sehr gut aufgetreten und konnten viel Motivation für diese so wichtige Saison tanken. Unsere Mannschaften ziehen sich nun nach dem ersten Teil der Saison etwas zurück und bereiten sich gewissenhaft auf die bevorstehende Heim-Weltmeisterschaft in Linz-Ottensheim vor. Diese Weltmeisterschaft wird die erste Gelegenheit sein, die heiß begehrten Olympiatickets für Tokyo 2020 zu erreichen. Im nächsten Jahr gibt es dann noch weitere Möglichkeiten.



Im Gegensatz zu den Athletinnen und Athleten der Allgemeinen Kategorie, die heuer den Vorteil der Heim-WM genießen dürfen, müssen die Teilnehmer der Junioren-WM und der U23-WM sehr weit reisen; und zwar in völlig entgegen gesetzte Richtungen. Die Junioren entsenden wir in den Fernen Osten, nämlich nach Tokyo, wo die Junioren-WM als Testevent für die Olympische Regatta stattfinden wird. Wir hoffen, dort auch Erfahrungen sammeln zu können, die dann nächstes Jahr unserer Olympiamannschaft zu Gute kommen werden. In die Gegenrichtung auf der Weltkugel entsenden wir die U23-WM-Mannschaft, nämlich in die USA. Auf der Regattastrecke der 2017er WM in Sarasota (Florida) wird heuer die U23-WM über die Bühne gehen. Der logistische und finanzielle Aufwand für den ÖRV dafür ist enorm und ich bin sehr froh, Euch berichten zu können, dass wir heuer genügend Fördermittel lukrieren konnten, um trotz all dieser sehr teuren Reisen im Budgetrahmen zu bleiben. Ich wünsche allen Teilnehmern alles Gute, viel Erfolg, gute Reise und wunderbare Eindrücke.

In vielen persönlichen Gesprächen mit unseren Athletinnen und Athleten und deren Trainern und auch durch meine Beobachtungen konnte ich mir ein sehr gutes Bild über unsere Mannschaften machen und daher bin ich sehr optimistisch, dass wir gemeinsam unsere Ziele, die wir uns gesetzt haben, auch erreichen werden. Ich möchte mich an dieser Stelle auch bei allen Personen bedanken, die hinter diesen Erfolgen stehen und dabei nicht immer im Rampenlicht stehen. Die Vereine, Familien und Partner, die vielen Jugendtrainer, das medical Team und individuelle Unterstützer tragen sehr viel zum Gelingen einer Sportlerkarriere bei. Das gesamte Umfeld ist für unsere Athletinnen und Athleten sehr wichtig und dafür möchte ich allen danken und sie ersuchen, weiterhin für unseren Rudersport aktiv zu sein.

Der Sommer hat bereits begonnen und wir freuen uns alle auf schöne Stunden im Ruderboot und in unseren Vereinen. Ich wünsche Euch allen viel Freude dabei, schöne Ausfahrten und all jenen, die Regatten bestreiten und veranstalten gutes Gelingen. Unseren ÖRV-Mannschaften wünsche ich perfekte Vorbereitung auf ihre Saisonhöhepunkte!

Herzlichst Euer Horst Nussbaumer, Präsident



17. bis 19. Mai 2019 • Para-Rowing in Gavirate (ITA)

Beyer/Erkinger zweimal Zweite

Die Rennen am Lago di Varese waren auch der Abschluss eines Trainingslehrgangs, der am vergangenen Montag begonnen hatte. Drei ÖRV-Boote waren bei der sehr stark besetzten Regatta am Start, für absolute Top-Ergebnisse sorgten die Vize-Weltmeister des Vorjahrs, Johanna Beyer und David Erkinger.



Der Mixed-Doppelzweier belegte in den Finalläufen am Samstag und Sonntag Platz zwei, jeweils nur knapp geschlagen vom israelischen Duo Shay Lee Mizrachi/Achiya Klein. "Beyer/Erkinger haben hier zu den Mitfavoriten gehört und wurden dieser Rolle auch gerecht, obwohl Johanna nach einer Grippeerkrankung im Vorfeld noch nicht bei hundert Prozent war", erläutert Coach Alex Farkas.

Ins A-Finale zog auch der Zweier mit Thomas Ebner und Benjamin Strasser ein, am Ende wurde es sowohl am Samstag als auch am Sonntag der achte Platz. Ganz oben auf dem Stockerl standen in beiden Rennen australische Duos. Der Mixed-Vierer mit Johanna Beyer, Maria Dorn, David Erkinger, Thomas Ebner und Steuerfrau Sabine Farkas gewann nach einem fünften Platz im Vorlauf das B-Finale und wurde Neunter. "Das Abschneiden von Ebner/Strasser stimmt zuversichtlich", so Trainer Farkas, "beim Vierer war die Konkurrenz sehr groß. Wir hatten einerseits bei der Vorlauf-Auslosung etwas Pech,

andererseits war die Leistung am Freitag auch nicht optimal. Am Samstag lief es schon besser."

Ergebnisse

PR3 Mix 4+ Vorlauf: 1. GBR 7:42:10, 5. AUT (Johanna Beyer, Maria Dorn, David Erkinger, Thomas Ebner, St. Sabine Farkas) 9:05:00.

PR3 Mix 2x Vorlauf: 1. ISR 9:12:10, ... 3. AUT (Johanna Beyer, Hanna Moana Glade) 10:11:70. PR3 M2 Vorlauf: 1. UKR 8:43:00, 3. AUT (Thomas Ebner, Benjamin Strasser) 9:06:80.

PR3 Mix 4+ B-Finale: 1. AUT (Johanna Beyer, Maria Dorn, David Erkinger, Thomas Ebner, St.Sabine Farkas) 8:03:02 - 9. Platz.

PR3 Mix 2x A-Finale: 1. ISR 8:24:03, 2. AUT (Johanna Beyer, David Erkinger) 8:25:04.

PR3 M2 A-Finale: 1. AUS 8:04:40, 8. AUT (Thomas Ebner, Benjamin Strasser) 8:54:40.

PR3 Mix 2x A-Finale: 1. ISR 8:03:06, 2. AUT (Johanna Beyer, David Erkinger) 8:05:07.

PR3 M2 A-Finale: 1. AUS 7:15:02, ... 8. AUT (Thomas Ebner, Benjamin Strasser) 8:12:04.

Julia Fuchs, ORV Presse





Auch 2019 dürfen sich unsere Mitglieder über das Angebot des ÖRV-Partners headstand

headstart ist DER Spezialist in Sachen gesunder Energie über Stunden.

Jeder kennt den unvermeidlichen Leistungseinbruch, vor allem im Bereich Hobbysport, dem headstart gezielt und effizient entgegenwirkt - überraschend schnell und langanhaltend!

headstart ist der optimale Begleiter beim Sport, im Beruf, Schule oder im Alltag!

Auf alle Bestellungen die bis zum 31. Juli 2019 über den Onlineshop (https://www.headstart.at/shop/) getätigt werden, erhältst du einen Sonderrabatt von 20%. Der Rabattcode lautet: örv20

headstart – für geistige und körperliche Leistungssteigerung!

18. bis 19. Mai 2019 • Essen (GER) – Junioren-Europameisterschaft

Starke Leistungen der ÖRV-Boote

Die ÖRV-Mannschaft

JM2x: Fabian Gillhofer, Konrad Hultsch (beide WLI), Trainer Herbert Dieplinger (WLI)



JW4x: Maya Elbaranes (DOW), Larissa Melinc (VIL), Karin Brandner (OTT), Valentina Cavallar (FRI), Trainer Stephen Biwald (FRI)

JM4x: Philip Barta (VIL), Michal Karlovsky (VIL), Martin Riedel (NAU), Bernd Gutschi (VIL), Trainer Christoph Hölbling (VIL)

Alle drei ÖRV-Booten schafften den Einzug ins Semifinale A/B und damit weiter im Rennen um die Medaillen. Der JW4x mit Maya Elbaranes, Larissa Melinc, Karin Brandner und Valentina Cavallar konnten mit Platz zwei im Vorlauf den direkten Einzug ins Semifinale A/B festmachen.

Der JM2x Fabian Gillhofer und Konrad Hultsch mussten sich im Vorlauf nur der Crew aus der Türkei geschlagen geben, auch im Zwischenlauf um den Einzug ins Semifinale A/B landeten sie auf dem zweiten Platz und fixierte damit den Einzug ins Semifinale A/B.



Philip Barta, Michal Karlovsky, Martin Riedel und Bernd Gutschi schafften nach Platz drei im Vorlauf ebenfalls über den Zwischenlauf den Einzug ins Semi A/B.

"Heute ist es sehr gut gelaufen. Alle drei Boote schafften den Einzug ins Semifinale und das ist bei der stark besetzten Europameisterschaft noch höher einzuschätzen. Morgen werden die Karten neu gemischt. Wir werden alles daran setzen um die Medaillen mitzufahren", sagte ÖRV-Coach Karl Ivanics.

Ergebnisse

Vorlauf - JW4x: 1. FRAU 6:48,37, 2. AUT (Maya Elbaranes, Larissa Melinc, Karin Brandner, Valentina Cavallar) 6:54,27 weiter im Semifinale A/B. Zwischenlauf - JM4x: 1. ROU 6:10,54, 2. AUT (Philip Barta, Michal Karlovsky, Martin Riedel, Bernd Gutschi) 6:13,13 – weiter im Semifinale A/B. JM2x: 1. NED 6:38,66, 2. AUT (Fabian Gillhofer, Konrad Hultsch) 6:43,23 – weiter im Semifinale A/B.

Plätze 3, 4 und 5 im B-Finale

Mit den B-Finali am Abschlusstag konnten die jungen ÖRV-Athleten noch einmal mit ihren Leistungen überzeugen und gute Ergebnisse erzielen.

Der JW4x mit Maya Elbaranes, Larissa Melinc, Karin Brandner und Valentina Cavallar sicherte sich mit Platz drei im B-Finale noch den starken neunten Platz im Endklassement.

Philip Barta, Michal Karlovsky, Martin Riedel und Bernd Gutschi zeigten zum Abschluss der Titelkämpfe im B-Finale des Junioren-Doppelvierer noch einmal ein starkes Rennen und fixierten mit Rang vier im B-Finale noch eine Top-10 Platzierung.

Der Junioren-Doppelzweier Fabian Gillhofer und Konrad Hultsch verpasste die Top-10 mit Platz fünf im B-Finale nur knapp, konnte mit den gezeigten Leistungen jedoch auch zufrieden sein.

"Die Athleten haben zum Abschluss noch einmal gute Leistungen gezeigt, tapfer gekämpft und sich super präsentiert. Natürlich hätten wir gerne um die Medaillen mitgekämpft. Es waren sehr stark besetzte Europameisterschaften und unsere Athleten haben viel Erfahrung gesammelt", zeigte sich ÖRV-Coach Karl Ivanics mit den Leistungen zufrieden.

Ergebnisse B-Finali

JW4x: 1. NED 6:42,45, ... **3. AUT (Maya Elbaranes, Larissa Melinc, Karin Brandner, Valentina Cavallar) 6:47,99** – Endrang neun.

JM4x: 1. POL 6:04,42, ... **4. AUT (Philip Barta, Michal Karlovsky, Martin Riedel, Bernd Gutschi) 6:10,70** – Endrang zehn.

JM2x: 1. DEN 6:35,58, ... **5. AUT (Fabian Gillhofer, Konrad Hultsch) 6:37,10** – Endrang elf.

Julia Fuchs, ÖRV-Presse

Eröffnungsfeier Ruder-WM 2019

24. August 2019 ab 19.30 Uhr

Regattastrecke Linz-Ottensheim • EINTRITT FREI!

Am 24. August findet die offizielle Eröffnungszeremonie der Ruder-WM 2019 in Linz-Ottensheim statt. Die Eröffnungsfeier steht ganz im Zeichen des "Rhythm on Water". Dabei werden die 1.400 Athletinnen und Athleten sowie die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer in eine einzigartige Welt der Sinne und des Rhythmus entführt, in der mit Philipp Sageder und Bernhard Schimpelsberger zwei international erfolgreiche österreichische Musiker zusammen mit zwei Percussionistinnen auf der Bühne stehen.

Zeremonienmeister Werner Pfeffer zeichnet Klangbilder

Werner Pfeffer, Zeremonienmeister der Eröffnungsfeier, hat den Titel "Rhythm on Water" nicht zufällig gewählt. In der Musik bedeutet der Begriff Rhythmus die Zeitstruktur der Musik, der insbesondere die Länge von Pausen und Dauern bezeichnet. Rudern bedeutet als Team mit dem Wasser zu verschmelzen und die Bewegungen Vieler in einem gemeinsamen Rhythmus zu koordinieren und ebendiese Pausen und Dauern zu kontrollieren. Durch die rhythmischen, tanzartigen Bewegungen gleicht der Sport einem Ballett am Wasser. Rudern erinnert an ein harmonisches Orchester, bei dem aus einer Vielzahl einzelner Bewegungen ein ausgewogenes und rhythmisches Gesamtbild entsteht. Konkret erzählen Werner Pfeffer und Singer-Songwriter Gabriella Häninnen von den Besonderheiten der Regattastrecke und ihrer Umgebung. Die Stationen dieser akustischen Reise sind unter anderem der geschichtsträchtige Ort Ottensheim, die Fähre und das Kraftwerk Ottensheim, bevor die Reise wieder zurück zur Regattastrecke Ottensheim und zum Höhepunkt führt – die Uraufführung einer Performance, bei der ein Ruderboot zum Instrument wird.

Österreichische Stargäste bei Eröffnungsfeier

Mit Philipp Sageder und Bernhard Schimpelsberger werden zwei international erfolgreiche, österreichische Musiker bei der Eröffnungszeremonie auftreten. Während Sageder unter anderem als Teil des Vocal Groove Projects "Bauchklang" internationale Erfolge feiert, ist Schimpelsberger, der in London lebt, mit seinen "Rhytm Diaries" weltweit auf Tour. Durch seine Projekte, unter anderem in Südafrika, Kuba und Indien, gewann auch er weltweit an Bekanntheit.

"Mit diesem außergewöhnlichen Erlebnis werden die Athletinnen und Athleten und alle Gäste der Eröffnung in einer sehr persönlichen Erzählung auf die weltweit einzigartige Regattastrecke Ottensheim und ihre Besonderheiten eingestimmt", so Zeremonienmeister Werner Pfeffer.

Tickets: Alle Informationen zu Ticketkategorien und -preisen gibt es unter: https://www.wrch2019.com/de/tickets/ 31. Mai 2. Juni 2019 • FISA-EM • LUZERN (SUI)

Sieben ÖRV-Boote bei der EM

LW1x: Anja Manoutschehri (ALB)

LW2x: Louisa Altenhuber, Laura Arndor-

fer (beide LIA)

W1x: Magdalena Lobnig (VST) LM1x: Rainer Kepplinger (OTT)

LM2x: Julian Schöberl (OTT), Matthias Ta-

borsky (PIR)

LM4x: Sebastian Kabas (FRI), Bernhard Sieber (STA), Philipp Kellner (PIR), Paul Sieber (STA)

M4: Florian Walk (STA), Maximilian Kohlmayr (ALB), Rudolph Querfeld (LIA), Gabriel Hohensasser (VIL)

Vorlauf-Sieg für Lobnig

Perfekt ist Magdalena Lobnig in die EM in der Schweiz gestartet. Mit einem Sieg im Vorlauf des W1x zeigte die WM-Bronzemedaillengewinnerin eine starke Leistung. Die Zweitplatzierte Miroslava Topinkova Knapkova aus Tschechien konnte sie klar auf Distanz halten.

Eine starke Vorstellung lieferten bei perfekten Bedingungen auf dem Rotsee auch Louisa Altenhuber und Laura Arndorfer im LW2x. Sie schafften mit Rang drei im Vorlauf den direkten Einzug ins Semifinale.

Der LM4x Sebastian Kabas, Bernhard Sieber, Philipp Kellner und Paul Sieber musste sich im Vorlauf um den direkten Einzug ins A-Finale nur der Crew aus Italien geschlagen geben.

Florian Walk, Maximilian Kohlmayr, Rudolph Querfeld und Gabriel Hohensasser kamen im Vorlauf des Vierers auf Rang vier ins Ziel. Rainer Kepplinger konnte nach Rang fünf im Vorlauf des LM1x seinen Einzug ins Semifinale A/B noch offen halten.

Julian Schöberl und Matthias Taborsky (LM2x) kamen in ihrem Vorlauf auf Rang sechs und damit weiter im Zwischenlauf.

Ergebnisse Vorläufe

W1x: **1. Magdalena Lobnig (AUT) 7:26,39,** 2. Miroslava Topinkova Knapkova (CZE) 7:27,62 – weiter im Semifinale A/B.

LW2x: 1. FRA 6:59,09, ... **3. AUT (Louisa Altenhuber, Laura Arndorfer)** - weiter im Semifinale A/B. LM1x: 1. Artur Mikolajczewski (POL) 7:02,15, ... **5. Rainer Kepplinger (AUT) 7:30,52** – weiter im Zwischenlauf

LM2x: 1. ITA 6:14,73, ... **6. AUT (Julian Schöberl, Matthias Taborsky) 6:55,53** – weiter im Zwischenlauf.

LM4x: 1. ITA 5:57,18, 2. AUT (Sebastian Kabas, Bernhard Sieber, Philipp Kellner, Paul Sieber) 6:02,74 – weiter im Zwischenlauf.

M4: 1. GER 5:54,66, ... **4. AUT (Florian Walk, Maximilian Kohlmayr, Rudolph Querfeld, Gabriel Hohensasser) 6:08,66** – weiter im Zwischenlauf.

LM2x und M4 im Semifinale A/B

Julian Schöberl und Matthias Taborsky holten sich im Zwischenlauf des LM2x mit einem starken Finish vor der Crew aus der Slowakei den Sieg und kamen damit ins Semifinale A/B ebenso wie der M4 mit Platz drei im Zwischenlauf.

Unglücklich verlief der Zwischenlauf von Rainer Kepplinger. Er war gut ins Rennen

gestartet als ihn in Führung liegend ein Materialbruch um jede Chance auf ein Weiterkommen brachte.

Ergebnisse Zwischenlauf

LM1x: 1. Jamie Copus (GBR) 7:02,37, ... 5. Rainer Kepplinger (AUT) 9:18,22 – weiter im Finale C. LM2x: 1. AUT (Julian Schöberl, Matthias Taborsky) 6:20,24, 2. SVK 6:20,33 – weiter im Semi A/B. M4: 1. ROU 5:58,70, ... 3. AUT (Österreich (Florian Walk, Maximilian Kohlmayr, Rudolph Querfeld, Gabriel Hohensasser) 6:01,91 – weiter im Semifinale A/B.

Lobnig zieht ins EM-Finale ein

Auch mit einem nicht perfekten Rennen zählte Magdalena Lobnig zu den schnellsten im Feld. Mit Rang drei und der drittschnellsten Zeit zog sie ins EM-Finale ein.

Louisa Altenhuber und Laura Arndorfer belegten in ihrem Semifinale den 5. Platz und damit weiter im B-Finale. Zufrieden mit der Leistung zeigte sich auch Nationaltrainer Carsten Hassing: "Ich bin sehr zufrieden, wie sie sich von Vorlauf zu Semifinale gesteigert haben."

Auch der Vierer mit Florian Walk, Maximilian Kohlmayr, Rudolph Querfeld und Gabriel Hohensasser konnte sich im Semifinale gut präsentieren. Zur Halbzeit des Rennens lagen sie noch auf dem dritten Rang und somit auf einem Finalplatz, in der zweiten Rennhälfte zogen jedoch die Crews aus den NED und BLR noch vorbei.

Der LM4x mit Sebastian Kabas, Bernhard Sieber, Philipp Kellner und Paul Sieber schaffte mit Platz vier im Zwischenlauf den Einzug ins Finale.

Julian Schöberl und Matthias Taborsky belegten im Semifinale des stark besetzen LM2x den sechsten Platz und damit weiter im B-Finale.

Nach seinem technischen Gebrechen im Zwischenlauf stand für Rainer Kepplinger im LM1x bereits das C-Finale auf dem Programm, das er klar für sich entscheiden konnte.

Ergebnisse

Semi A/B - W1x: 1. Jeannine Gmelin (SUI) 7:27,98, ... 3. Magdalena Lobnig (AUT) 7:30,12 – weiter Fin. A. LW2x: 1. BLR 6:52,78, ... 5. AUT (Louisa Altenhuber, Laura Arndorfer) 7:05,21 - weiter Finale B. Finale C - LM1x: 1. Rainer Kepplinger (AUT) 7:09,42, 2. Eleftherios Konsolas (GRE) 7:15,01 – Endrang 13.

Semi A/B - LM2x: 1. ITA 6:17,28, ... 6. AUT (Julian Schöberl, Matthias Taborsky) 7:16,43 – weiter Fin. B. Semi A/B - M4: 1. GER 5:55,51, ... 5. AUT (Florian Walk, Maximilian Kohlmayr, Rudolph Querfeld, Gabriel Hohensasser) 6:01,36 – weiter Finale B. Zwischenlauf - LM4x: 1. TUR 5:56,40, ... 4. AUT (Sebastian Kabas, Bernhard Sieber, Philipp Kellner, Paul Sieber) 6:02,11 – weiter Finale A

Lobnig knapp an Medaille vorbei

Das Finale des W1x war nichts für schwache Nerven. Die Gewinnerin der Bronzemedaille musste schlussendlich im Fotofinish zwischen Topinkova Knapkova und Lobnig ermittelt werden. Bei der 1.500 Meter lag Lobnig noch in den Medaillenrängen, ehe die Tschechin Miroslava Topinkova Knapkova (Europameisterin 2015) ihren Schlusssprint startete und

sich die Bronzemedaille sicherte. Die Goldmedaille holte sich mit einem Start-Ziel-Sieg die Irin Sanita Puspure vor der Schweizerin Jeannine Gmelin.

Der LM4x verpasste mit Rang vier im Finale die Medaillenplätze ebenfalls nur knapp und konnte den Abstand zur Spitze weiter verringern.

Eine starke Leistung zeigten auch Louisa Altenhuber und Laura Arndorfer im LW2x. Sie mussten sich in B-Finale nur der Crew aus den Niederlanden geschlagen geben und beendeten die EM auf dem sehr guten achten Platz.

Florian Walk, Maximilian Kohlmayr, Rudolph Querfeld und Gabriel Hohensasser gingen im B-Finale des Vierers ambitioniert ins Rennen. Bei der 1.000 Meter-Marke lagen sie noch in Führung und kamen schließlich auf Rang fünf ins Ziel, was Platz elf im Gesamtklassement bedeutete.

Einen guten Start erwischten auch Julian Schöberl und Matthias Taborsky im B-Finale des LM2x, nach Rang zwei zur Rennhälfte schoben sie schließlich auf Rang sechs über die Ziellinie – Rang zwölf im Endklassement.

Horst Nussbaumer, ÖRV-Präsident: "Mannschaftlich haben wir hier sehr gute Leistungen gesehen. Wir haben Einzelleistungen gesehen, die wirklich hervorragend waren, was für die Mannschaft und die Trainer spricht. Das heißt, wir sind Richtung Weltmeisterschaften und Olympia-Quotenplätzen auf der Spur. Wir haben fast geglaubt, dass Magdalena eine Medaille holen kann, das hat nur knapp nicht geklappt, was sehr schade ist, aber grundsätzlich hat sie ihr erklärtes Ziel, das EM-Finale, mehr als erreicht. Die Mannschaften wissen, wenn sie hart arbeiten, können sie mit der Spitze mitfahren. Ich bin sehr stolz auf die Mannschaft, vor allem weil man auch bedenken muss, dass sie – abgesehen von Magdalena – noch sehr jung ist."

Ergebnisse



Finale A - W1x: 1. Sanita Puspure (IRL) 7:23,18, ... 4. Magdalena Lobnig (AUT) 7:25,03 – Endrang vier. Finale B - LW2x: 1. NED 7:05,12, 2. AUT (Louisa Altenhuber, Laura Arndorfer) 7:09,56 – Endrang 8. Finale A - LM4x: 1. ITA 5:55,48, ... 4. AUT (Sebastian Kabas, Bernhard Sieber, Philipp Kellner, Paul Sieber) 6:00,10 – Endrang vier.

Finale B - LM2x: 1. POL 6:23,22, ... **6. AUT (Julian Schöberl, Matthias Taborsky) 6:31,05** – Endrang zwölf.

Finale B - M4: 1. SCG 6:01,67, ... **5. AUT (Florian Walk, Maximilian Kohlmayr, Rudolph Querfeld, Gabriel Hohensasser) 6:05,46** – Endrang elf.

Julia Fuchs, ÖRV Presse

Wettkampfvorbereitung mit INDIBA® Activ!

Wettkampfvorbereitung, was ist das und wann beginnt sie? Manche sagen "Nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf" und das stimmt auch. Die Vorbereitung auf den nächsten Wettkampf beginnt mit der Erholung nach dem Letzten. Kommt Wettkampf immer näher und werden die Trainingseinheiten immer intensiver, so ist eine entsprechende Regeneration zwischen den Trainingseinheiten ebenso wichtig, wie eine

Vorbereitung auf die Nächste.

Bessere Erholung für eine bessere Leistung!

INDIBA® activ ist im Spitzensport, im Rahmen der Therapie und Rehabilitation bestens bekannt. Auch in der Wettkampfvorbereitung wird diese Radiofrequenztherapie, manualtherapeutisch eingesetzt.

Durch die mit INDIBA" activ verwendeten, immer konstant bleibenden 448Khz, den verwendeten kapazitiven und resistiven Elektroden in Verbindung mit manuellen Behandlungstechniken, haben wir eine Wirkung auf die verschiedenen, entscheidenden Systeme unseres Körpers: durch die Entzündungskontrolle auf das biologische System, durch die Verbesserung der Beweglichkeit auf das Muskulo-Skelettale System durch die Kräftigung auf das metabolische System, durch die Steigerung der Koordinationsfähigkeit auf das neurologische System und durch die Erholung nach sportlicher Belastung auf das energetische System.

Wir erreichen eine
Verbesserung der
Sauerstoffversorgung
im Gewebe nach
intensivem Training
und eine Kontrolle der
metabolischen Aktivitäten.
Außerdem eine schnellere
Erholung nach Muskelermüdung,
Muskeldrainage und Abtransport von

Stoffwechselprodukten. Die Einnahme von schmerz- und entzündungshemmenden Medikamenten wird deutlich reduziert.

Zur Anwendung kommen vor einem Wettkampf oder als
Vorbereitung auf die nächste Trainingseinheit,
spezielle Behandlungsprotokolle für die
Füße, den Lendenwirbelbereich und
entlang der myofaszialen Linlen.

Nach einem Wettkampf oder einer intensiven Trainingseinheit kommt ein Behandlungsprotokoll zur Entspannung kontraktiler Wirbelsäulenmuskulatur, sowie ein Protokoll zur Drainage der unteren Extremität und allgemeiner Entgiftung, zum Einsatz.

INDIBA[®] Activ hilft Ihnen also Ihre maximale Leistungsfähigkeit abrufen zu können und zwar zum richigen Zeitpunkt: dem Wettkampf!

Drott Medizintechnik GmbH • Ricoweg 32D • 2351 Wiener Neudorf
Tel.: •43 (b) 2236 660 880 • Fax: •43 (c) 2236 660 880 • to • www.drott.at • office@drott.at





STERNFAHRTEN 2019

25. Mai 2019 • 2. Sternfahrt **Ziel KRV Alemannia**

Trotz sehr hohem Wasserstand – nahe der Hochwassermarke – waren es 128 Teilnehmer aus acht Vereinen die beim Strom-km 1943 beim KRV Alemannia eintrafen.

Mit dem WRC Pirat, 3.244 Punkte, dem KRV Alemannia, 2.420 Punkte und dem WRV Donauhort mit 2.312 Punkten war das Siegespodest komplett.

Mit 41 Teilnehmern sicherten sich die Hausherren und -frauen die Wertung um die größte Mannschaft, gefolgt vom WRV Donauhort mit 24 Teilnehmern.

Ein Doppelvierer des WRV Donauhort (Udo Elsner, Richard Sellinger, Rita Popp, Wolfgang Bauer) holte sich mit 230 Punkten den Preis für die weiteste Fahrt.

Mit Hemma Fuchs (ALE) und Herbert Garn (PIR) wurden zudem zwei nicht gänzlich Unbekannte als älteste Teilnehmer ausgezeichnet.

Tageswertung nach Punkten (Teilnehmer):

1. WRC Pirat 3.244 (19) 2. KRV Alemannia 2.420 (41)

3. WRV Donauhort 2.312 (24)

4. URV Pöchlarn 972 (8), 5. RV Normannen Klosterneuburg 860 (19), 6. WRK Argonauten 536 (8), 7. Tullner RV 454 (7), 8. Steiner RC 408 (2).

Erwin Fuchs

22. Juni 2019 • 3. Sternfahrt **Ziel WRC Pirat**

Schlechte Wetterprognosen waren wohl für eine ehe mäßige Beteiligung an dieser dritten Sternfahrt ausschlaggebend. Aus neun Vereinen landeten 120 Teilnehmer beim Strom-km 1941.

Der WRC Pirat holte sich mit 3.729 Punkten seinen zweiten Tagessieg vor dem WRV Donauhort mit 2.682 Punkten und das Siegespodest wurde mit den Normannen (1.841 P.) komplettiert.

Mit 35 Teilnehmern sicherten sich die Hausherren die Wertung um die größte Mannschaft, gefolgt von den Normannen mit 24 Teilnehmern.

Ein Doppelvierer des WRV Donauhort (Udo Elsner, Richard Sellinger, Herbert Strobl, Wolfgang Bauer) holte sich mit 258 P. den Preis für die weiteste Fahrt.

Hemma Fuchs (ALE) und Herbert Garn (PIR) wurden wieder als älteste Teilnehmer ausgezeichnet.

Tageswertung nach Punkten (Teilnehmer):

1. WRC Pirat 3.729 (35) 2. WRV Donauhort 2.682 (19)

3. RV Normannen 1.841 (24)

4. KRV Alemannia 1.296 (14), 5. WSW Dürnstein 1.072 (8), 6. URV Pöchlarn 652 (5), 7. RV STAW 525 (5), 8. Tullner RV 250 (5), 9. WRK Argonauten 240 (5).

Erwin Fuchs

Martin Cziczek, Christian Tesarik) MM/MW-X-G4x 15:35.33, 22. ELL (Barbara Lung, Martina Aichelburg, Doris Dintner, Johanna Mang) MW-E4x 15:43.33, 23. RGM NOR/PIR (Willibald Stuppan, Gerhard Müllner, Peter Inmann, Ado Löblich) MM-J4x 16:03.78, 24. DHO (Eva Grohmann, Anke Schäning, Angelika Reif, Fanni Hahn) MW-C4x 16:05.24, 25. LIA (Ute Hlobil, Norbert Hlobil, Heidi Goldfarb, Franz Nitsche) MM/MW-X-G4x 16:19.65, 26. GMU (Erika Buchinger, Eva Unterauer, Barbara Öhlinger, Lisa Wimmer) MW-C4x 16:30.50, 27. ARG (Claudia Stanke, Gabriela Koch, Susanne Drabek, Barbara Windisch) MW-C4x 16:35.18, 28. ARG (Thomas Berkes, Helmut Koch, Angelika Pfeisinger-Riedl, Verena Klejna) MM/MW-X-G4x 16:56.25, 29. LIA (Karina Zehetner, Carina Texl, Tamara Glen, Anna Zuser) MW-C4x 18:12.11.

Zweier

1. LIA (Benjamin Svetina, Noah Robibao) JM-A2x 14:11.88, 2. STE (Matthias Steiner, Georg Mantler) M2x 14:42.10, 3. DOW (Walter Vogel, Josef Bertagnoli) MM-E2x 14:55.61, 4. LIA (Laszlo Kokas, Henrik Schneider) MM-D2x 14:59.16, 5. DOW (David Neubauer, Johann Emhofer) MM-A2x 15:08.30, 6. PIR (Alexander Kort, Arthur Aichholz) MM-A2x 15:20.63, 7. ARG (Paul Manstetten, Olaf Tebbe) MM-B2x 15:28.78, 8. NOR (Stefan Koch, Ingomar Kern) MM-C2x 15:45.24, 9. RGM ELL/STE (Norbert Willrader, Heinrich Gaube) MM-F2x 16:00.41, 10. FRI (Marlies Dachler, Tina Reiskopf) W-A2x 16:05.64, 11. RGM LIA/PIR (Michael Stangl, Sabine Farkas) MM/MW-X-C2x 16:10.22, 12. RGM PIR/STE (Barbara Peutz, Sylvia Kleim) MW-D2x 16:14.62, 13. STE (Renate Zechmeister, Dieter Bensch) MM/MW-X-E2x 16:18.47, 14. DHO (Andrea Rear Raphaela Edelbauer) MW-A2x DHO (Andrea Beer, Raphaela Edelbauer) MW-A2x 16:19.37, 15. RGM GMU/STE (Katrin Stögmüller, Laura Kermer) W2x 16:19.80, 16. RGM STA/DOW (Patricia Nowak, Anna Schäfer) JW-A2x 16:48.47, 17. DBU (Robert Prokopp, Edwin Boyer) MM-D2x 16:49.43, 18. RGM AUS/ELL (Veronika Ebert, Maria Pfneizl) MW-D2x 16:58.36, 19. DOW (Andrea Sauberer, Gerhard Schleidt) M/W-X2x 17:20.61, 20. ELL (Barbara Lung, Thomas Berthold) MM/MW-X-D2x 17:22.83, 21. PIR (Nicole Rogler, Clara Kummerer) JW-A2x 17:41.67, 22. LIA (Rainer Kalliany, Susanne Kalliany) MM/MW-X-F2x 18:00.25, 23. DBU (Katinka Nowotny, Eric Frey) MM/MW-X-E2x 18:42.95.

Einer

1. LIA (Johannes Weberndorfer) M1x 15:10.16, 2. PIR (Alexander Farkas) MM-C1x 15:16.75, 3. DOW (Christoph Kicker) LJM-A1x 15:38.31, 4. FRI (Clemens Löffler) MM-B1x 15:45.60, 5. STE (Georg Mantler) MM-A1x 15:49.43, 6. ARG (Paul Manstetten) MM-A1x 15:52.52, 7. STA (Lara Tiefenthaler) W1x 16:09.76, 8. DOW (Mattia Peterle) MM-A1x 16:16.60, 9. DBU (Andreas Kral) MM-E1x 16:27.82, 10. DOW (Karl Wagemann) LJM-A1x 16:28.14, 11. PIR (Franz Fassl) MM-E1x 16:44.30, 12. DOW (Markus Hausner) JM-A1x 16:45.50, 13. LIA (Lea Spierer) W1x 17:38.13, 14. AUS (Veronika Ebert) MW-D1x 17:43.64, 15. DOW (Anna Schäfer) LJW-A1x 17:55.51, 16. DOW (Daniel Berthold) JM-B1x 18:12.41, 17. ELL (Martina Aichelburg) MW-E1x 18:56.70, 18. PIR (Rita Grill) JW-B1x 19:00.30, 19. PIR (Norbert Gruber) MM-H1x



16. Vienna Rowing Challenge

Samstag, 4. Mai 2019

Vierer

1. RGM WRV/DOW/LIA/STA (Martin Animashaun, Bruno Bachmair, Leopold Wiesinger, Lukas Hömstein) M4x 12:13.68, 2. RGM DOW/ELL (Walter Vogel, Josef Bertagnoli, Gerhard Kalloch, Mattia Peterle) MM-C4x 13:42.87, 3. DOW (Markus Hausner, Daniel Berthold, Christoph Kicker, Karl Wagemann) JM-A4x 13:44.47 4. LIA (Max Lehrer, Fabian Ledutke, Leo Büll, Manuel Parg) MM-AX4x 13:48.85, 5. LIA (Raimund Haberl, Robert Mosek, Oliver Lehrer, Hans Küng) MM-E4x 13:57.81, 6. LIA (Philipp Reisinger, Philipp Bogdanov, Tunc Gürkan, Vince Csajbok) JM-B4x 14:09.28, 7. PIR (Alexander Farkas, Norbert Freiberger, Enrico DalFarra, Thomas Murlasits) MM-B4x 14:15.80, 8. RGM STA/DOW (Lara Tiefenthaler, Jovana Stanivuk, Annika Kern, Laura Flandorfer) W4x 14:16.48, 9. FRI (Iris Reikl, Gabriel Reikl, Christoph Schwarzl, Herbert Grasberger) M4x 14:26.87, 10. STE (Barbara Peutz, Georg Mantler, Matthias Steiner, Laura Kermer) M/W-X4x 14:29.12, 11. RGM STE/NOR (Harald Martin, Franz Reil, Heinrich Gaube, Gerold Pripfl) MM-F4x 14:34.94, 12. FRI (Karl Bartl, Martin Haberl, Dieter Wolf, Clemens Löffler) MM-C4x 14:54.18, 13. RGM LIA/GMU/PIR/BRB (Henriette Ringleb, Katrin Stögmüller, Theresa Zekoll, Lea Spierer) W4x 14:59.16, 14. RGM LIA/PIR (Hans-Martin Cziczek, Franz Fassl, Ewald Huber, Christian Tesarik) MM-G4x 15:05.17, 15. ARG (Eva Hauer, Tanja Pfleger, Roman Klikovits, Olaf Tebbe) MM/MW-X-B4x 15:06.57, 16. RGM FRI/DBU (Marlies Dachler, Andrea Kazmer, Andrea Christ, Tina Reiskopf) MW-B4x 15:18.63, 17. LIA (Nina Bartl, Lea Ovcina, Isabella Loh, Elisa Beer) JW-B4x 15:21.44, 18. ELL (Barbara Lung, Gerhard Kalloch, Norbert Willrader, Johanna Mang) MM/MW-X-E4x 15:21.56, 19 PIR (Arthur Aichholz, Friedl Woltran, Karin Windl, Claudia Vorhauer) MM/MW-X-B4x 15:27.68, 20. RGM PIR/DOW (Anne Fitzky, Barbara Hachmöller, Sylvia Kleimann, Anja Cakara) MW-A4x 15:28.21, 21. RGM PIR/LIA (Romana Tesarik, Adriana Randall, Hans-



BERICHTE



Videoanalyse – nicht nur für "Profis"!!!

Ein Auszug aus dem Ruderwiki – http://www.rudern.at/Ruderwiki/ Teil I – Analyse unbewegter Bilder

Noch nie war es so einfach, Fotos oder Videos aufzunehmen – die Qualität der Kameras von Smartphones und Kompaktkameras reicht bei weitem aus, um aus den Aufnahmen sinnvolle Erkenntnisse über die eigene Rudertechnik gewinnen zu können. Eine Ruderkollegin bzw. ein Ruderkollege nimmt einfach vom Steg ein kurzes Video auf, das anschließend am Computer (oder Smartphone) analysiert werden kann.

Aber lohnt sich das auch für "Otto-Normalverbraucher/in" ohne Rennambitionen? Ich denke, ja. Der Zeitaufwand ist minimal, und – ein Bild oder Video sagt oft mehr als 1000 Worte!

Unbewegte Bilder

Am einfachsten ist es, einzelne Standbilder aus Videos zu analysieren. Sie zeigen die Körperposition in den einzelnen Phasen des Ruderschlags – ein erster wichtiger Hinweis auf Bewegungsfehler.

Dazu können Videos angehalten werden, oder, noch besser, Standbilder extrahiert werden – kein Problem für handelsübliche Fotosoftware, oder die Gratissoftware VLC Media Player, herunterladbar unter www.vlc.de.



Einzelaufnahme mit dem VLC Media Player

Reiter Video (oben)-Videoschnappschuss (roter Pfeil). Das Bild befindet sich im Standardordner von Windows.

Soll ein Bild auf dem Smartphone analysiert werden, kann das Video einfach beim Abspielen angehalten werden, und z.B. ein Screenshot angefertigt werden. Mit der kostenlosen App "Coaches Eye" können Videos durch Streichen mit dem Finger vor- und zurückgespielt werden, und Standbilder betrachtet werden. Diese Funktion erlaubt es, auf sehr einfache Art und Weise exakt die gewünschte Schlagphase auszuwählen.

Alternativ können Serienaufnahmen verwendet werden, allerdings nur, wenn die Aufnah-

mefrequenz der Kamera hoch genug ist. Bei Serienaufnahmen ist es nicht immer ganz leicht, exakte die gewünschte Phase des Ruderschlags zu erhalten – so ist es bei einem Einzelbild nicht unbedingt klar, ob eine Aufnahme von der Auslageposition stammt, oder kurz vor oder nach dem Erreichen dieser Position aufgenommen worden ist.

Im ersten Schritt sollten einmal Aufnahmen aus allen typischen Schlagphasen ausgewählt werden: Neutralstellung, Endzugposition, Auslageposition, mittlerer Durchzug.

Diese Abbildungen können dann mit jenen unserer "Models" aus dem Ruderwiki verglichen werden:







Neutralstellung (mittlere Anrollphase)

In der Neutralstellung ist der Körper locker und entspannt. Der Blick ist waagrecht, parallel zur Wasseroberfläche. Der Schwerpunkt ruht über dem Sitzbein (links). Der Oberkörper sollte nur leicht in Richtung Heck geneigt sein (Mitte, grün). Eine zu weite Oberkörpervorlage (Mitte, rot) verursacht eine Schwerpunktverlagerung in Richtung Heck – infolgedessen kann die Rollgeschwindigkeit nicht mehr kontrolliert werden, die Ruderin "schießt" ins Heck. Die Arme (rechts, grün), der Rücken und die Beine sind locker und entspannt.

Grobe Abweichungen der Körperhaltung von der im hier gezeigten Position fallen auch ungeübten Betrachter/innen auf, und infolgedessen kann die eigene Bewegungsvorstellung korrigiert werden.







Auslageposition

In der Auslageposition sind die Arme nach rechts und links geöffnet (links, grün). Der Blick ist waagrecht, parallel zur Wasseroberfläche. Der Körper wird leicht in Richtung Heck gelegt, und weist Körperspannung auf. Die Unterschenkel sind annähernd senkrecht, die Schultern werden in Richtung Heck gestreckt (Mitte). Eine zu starke Oberkörpervorlage in Richtung Heck (rechts, rot) ist nicht ratsam, da der nachfolgende Beindruck von der Rückenmuskulatur nicht gehalten werden kann, und die Ruderin dann mit dem "Sitz abfährt".

Nach der Auslage erfolgt der Antritt. Am Ende des Antritts hat der Oberkörper noch praktisch die gleiche Neigung in Richtung Heck wie beim Einsatz (links). Erst wenn die Beine einen rech-





Mittelzug

ten Winkel bilden wird der Oberkörper Richtung Bug "mitgenommen" (rechts).



Endzugposition

In der Endzugposition ist der Körper vom Scheitelpunkt bis zum Kopf gespannt, der Blick waagrecht, die Wirbelsäule gerade. Ein Rundrücken im Endzug sollte vermieden werden.

Standbilder eigenen sich auch, um die Körperhaltungen und Blattstellungen verschiedener Mannschaftsmitglieder zu vergleichen.





Synchronizität im Mannschaftsboot

Bei diesen Schlägen zeigen sich Abweichungen zwischen verschiedenen Mannschaftsmitgliedern, es variiert der Abstand der Blattunterkante zum Wasser (oben) bzw. die Lage des Ruderschafts (unten)

Die bei der Analyse von Standbildern festgestellten Abweichungen von der "Standardbewegung" können unterschiedliche Ursachen haben: Mängel in der Technik, ungeeignete Bootseinstellungen, bzw. auch Unterschiede in den Körperproportionen. Sie sind daher nur ein Ausgangspunkt für weitere Fragestellungen bzw. Korrekturversuche. Weitere Details zu einzelnen Schlagphasen und Fehlbewegungen finden sich im Ruderwiki.

Serienaufnahmen

Serienaufnahmen ermöglichen es, ein Art Stroboskopeffekt auszulösen. Sie zeigen Bewegungsabläufe manchmal deutlicher als Videos, weil sie die Veränderungen einzelner Körperregionen in einzelnen Schlagphasen besser sichtbar machen.







Endzug

Drei knapp aufeinanderfolgende Einzelaufnahmen (oder Ausschnitte aus Videos) zeigen Veränderungen deutlich – in diesem Fall den Armzug und die Schulterbewegung im Endzug.

WERBUNG



EUROW 2019 Int. Ruderregatta Linz-Ottensheim

Samstag, 25. Mai 2019

R1: Schüler-Einer

1. Abt.: 1. MÖV (Noah Roidmayer) 3:59:59, 2. ALB B1 (Nicolas Zwanziger) 4:03:42, 3. ALB B2 (Cillian Zwanziger) 4:03:88, 4. VIL (Bernd Pfurtscheller) 4:05:69, 5. GMU (Mathias Lahnsteiner) 4:31:26, 6. WEL B3 (Yanik Kendler) 4:41:37.

2. Abt.: 1. WLI (Jakob Krause) 3:59:62, 2. WEL B1 (Lorenz Xaver Reitzinger) 4:00:80, 3. ALB B3 (Nikolaus Strauss) 4:05:19, 4. ALB B4 (Maximilian Mairitsch) 4:28:66, 5. OTT (Tobias Marschner) 4:49:18, 6. WEL B2 (Loris Zehetmair) 4:53:65.

R2: Schülerinnen-Doppelzweier

1. Abt.: 1. WLI B1 (Katharina Nagler, Greta Haider) 3:55:33, 2. MÖV (Emma Rainer, Maria Penk) 4:03:31, 3. OTT B2 (Helene Schumacher, Linda Weltmann) 4:11:22, 4. WEL (Jana Buchegger, Julia Thanhofer) 4:17:78.

2. Abt.: 1. OTT B1 (Carmen Ginterseder, Theresa Berger) 4:07:32, 2. WLI B2 (Alina Paroubek, Marie Hamberger) 4:17:53, 3. IST (Besare Abdulai, Paula-Maria Bauer) 4:21:74.

R3: Junioren-B-Einer

1. Abt.: 1. Münchner RSV 5:52:00, 2. OTT (Leon Lindorfer) 5:55:57, 3. Regensburger RV 6:01:26, 4. DOW (Daniel Berthold) 6:32:84, 5. IST (Paul Grieshofer) 6:36:92.

2. Abt.: 1. SEE B1 (Mathias Mair) 5:58:53, 2. SEE B2 (Jonas Lohninger) 5:59:38, 3. ALB (Kristjan Korenjak) 6:02:67, 4. RV Nürnberg 6:03:55, 5. WEL (Vincent Reisner) 6:20:90.

R4: Juniorinnen-B-Doppelvierer (ÖRV Projekt)

1. LIA (Laura Boyer, Mariene Lehdorfer, Ellena Lehrer, Ina Gönner) 5:22:19, 2. Bayerischer RV 5:30:15, 3. RGM OTT/WEL/WLI (Valentina Blechinger, Iris Mühringer, Emma Damberger, Pia Seyringer) 5:34:83, 4. RGM VST/VIL (Hemma Gfrerer, Melanie Werzi, Emilia Obersriebnig, Selina Bugelnig) 5:38:37, 5. VST (Leonie Burtscher, Victoria Starc, Emely Matschek, Hanna Riedl) 5:51:19, 6. RGM OTT/IST/WLI (Clara Bauer, Lea Stöttner, Stangl Mona, Jasmin Walchshofer) 5:56:83.

R5: Juniorinnen-B-Doppelzweier

1. Abt.: 1. Bayerischer RV B1 5:54:11, 2. WLI (Sophie Danninger, Pia Seyringer) 5:58:97, 3. OTT B2 (Iris Mühringer, Valentina Blechinger) 6:02:82, 4. LIA B2 (Nina Bartl, Isabella Loh) 6:05:77, 5. VST B1 (Hemma Gfrerer, Melanie Werzi) 6:09:94.

2. Abt.: 1. LIA B1 (Marlene Lehdorfer, Ina Gönner) 5:54:58, 2. WIB (Franziska Bitsche, Chiara Dueler) 5:59:32, 3. STA (Hanna Wiesinger, Magdalena Hornacek) 6:01:74, 4. VST B2 (Leonie Burtscher, Victoria Starc) 6:20:97, 5. Bayerischer RV 6:24:67.

R6: Schüler-Doppelzweier

1. Abt.: 1. VIL (David Kaiserauer, Bernd Pfurtscheller) 3:48:10, 2. ALB B2 (Maximilian Mairitsch, Nikolaus Strauss) 3:50:87, 3. ALB B3 (Peter Litzllachner, Felix Mikosch) 4:25:19, 4. WEL (Loris Zehetmair, Yanik Kendler) 4:27:17.

2. Abt.: 1. ALB B1 (Cillian Zwanziger, Nicolas Zwanziger) 3:42:60, 2. WLI B1 (Max Obrecht, Jakob Krause) 4:01:13, 3. OTT (Moritz Schöppl, Justus Gschaider) 4:07:65, 4. WLI B2 (Tobias Trauner, Felix Gauch) 4:58:30.

R7: Schülerinnen-Doppelvierer

1. WLI (Marlies Stöttner, Alina Paroubek, Katharina Nagler, Greta Haider) 3:45:59, 2. OTT (Teresa Berger, Carmen Gintereeder, Helene Schumacher, Linda Weitmann) 3:57:72.

R8: Junioren-B-Doppelvierer

1. Abt.: 1. LIA (Teodor-Tan Nguyen-Tien, Daniel Wagner, Philipp Reisinger, Philipp Bogdaner) 5:02:65, 2. WIB (Fabian Kienreich, Felix Behnke, Dominik Reimann, Alexander Meßmer) 5:04:23, 3. Passauer RV 5:06:29, 4. WLI B2 (Noah Wittendorfer, Jakob Marchewa, Niklas Ressl, Maximilian Schinnerl) 5:14:81.

2. Abt.: 1. Bayerischer RV 4:49:90, 2. WLI B1 (Nikalas Wessel, Mario Minichberger, Thomas Bauernfeind, Klaus Hofmayr) 4:55:12, 3. ALB (Kristjan Korenjak, Leo Oswald, Luca Darnhofer-Demar, Paul Mikosch) 5:15:23, 4. VST (Lorenz Werkl, Elias Haschei, Jakob Stornig, Martin Gfrerer) 5:17:71.

R9: Juniorinnen-B-Einer

1. Abt.: 1. Passauer RV 6:22:72, 2. WEL (Emma Damberger) 6:23:33, 3. Regensburger RV 6:40:56, 4. STA B1 (Magdalena Hornacek) 6:41:53, 5. WIB B1 (Saskia Dueler) 6:47:02.

2. Abt.: 1. PÖC (Emma Gutsjahr) 6:25:74, 2. DOW (Laura Milenkovic) 6:33:07, 3. WIB B3 (Chiara Dueler) 6:43:46, 4. Münchner RSV 6:44:57, 5. PIR (Rita Grill) 6:55:67.

3. Abt.: 1. WIB B2 (Franziska Bitsche) 6:31:43, 2. STA B2 (Hannah Wiesinger) 6:35:87, 3. IST (Clara Bauer) 6:55:86, 4. OTT (Henriett Szabo) 7:34:47.

R10: Schüler-Doppelvierer

1. LIA (Joe Koch-Daubrawa, Peter Horauer, Juian Wienert, Alexs Svetina) 3:28:47, 2. VIL (Clemens Barta, Mattias Gietler, David Kaiserauer, Bernd Pfurtscheller)

3:28:82, 3. OTT (Moritz Schöppl, Justus Gschaider, Viktor Mittermayr, Tobias Gerhartinger) 3:59:95.

R11: Schülerinnen-Einer

1. Abt.: 1. MÖV B1 (Maria Penk) 4:17:02, 2. WLI B1 (Marlies Stöttner) 4:37:49, 3. OTT (Lena Schwabegger) 4:41:28.

2. Abt.: 1. VIL (Selina Bugelnig) 4:10:27, 2. Passauer RV 4:14:92, 3. MÖV (Emma Rainer) 4:27:75, 4. IST B1 (Paula-Maria Bauer) 4:29:89, 5. IST B2 (Besare Abdulai) 4:53:84.

R12: Junioren-B-Doppelzweier

1. Abt.: 1. Bayerischer RV B2 5:20:05, 2. WIB (Dominik Reimann, Alexander Meßmer) 5:22:32, 3. Bayerischer RV B1 5:24:75, 4. ALB B2 (Paul Mikosch, Luca Darnhofer-Demar) 5:40:62, 5. GMU (Roman Plasser, Niklas Brandner) 5:54:51.

2. Abt.: 1. Passauer RV 5:17:83, 2. Bayerischer RV B3 5:19:14, 3. MÖV (Noah Roidmayer, Jonas Farfeleder) 5:24:52, 4. ALB B1 (Leo Oswald, Philip Schmaranz) 5:48:16, 5. VIL (Michal Haloda, Stefan Gigacher) 6:00:34.

RB: Männer-Zweier

1. WLI (Markus Lemp, Anton Sigl) 6:50:02, 2. RGM NAU/VIL (Maximilian Riedel, Jakob Lindner) 7:04:09, 3. VIL (Luca Sauerbier, Hannes Gietler) JM2 7:08:80, 4. Münchner RSV 7:15:51.

RC: Frauen-Doppelzweier

1. ÖRV B1 (Louisa Altenhuber, Laura Arndorfer) LW2X 7:17:78, 2. ÖRV (Chiara Halama, Johanna Kristof) 7:23:78, 3. ÖRV B2 (Valentina Tollinger, Petra Kaudelka) LW2X 7:31:47, 4. Regensburger RV 7:54:29, 5. Bayerischer RV 8:03:28, 6. PIR (Selma Köhler, Marlene Haslinger-Fenzl) 8:46:42.

RD: Männer-Doppelzweier

1. ÖRV (Julian Schöberl, Matthias Taborsky) LM2X 6:25:96, 2. ERA (Julian Brabec, Jörg Auerbach) 6:37:58, 3. PIR (Levi Weber, Lukas Kreitmeier) 6:40:63, 4. Passauer RV 7:10:78.

RE: Männer-Vierer

1. ÖRV B3 (Sebastian Kabas, Bernhard Sieber, Philipp Kellner, Paul Sieber) LM4X 6:01:21, 2. ÖRV B2 (Jakob Stadler, Gabriel Stekl, David Neubauer, Patrick Laggner) M4X 6:02:87, 3. ÖRV B4 (Lorenz Lindorfer, Severin Edelmoser, Alexander Maderner, Umbi Bertagnoli) LM4X 6:03:42, 4. ÖRV B1 (Martin Animashaun, Bruno Bachmair, Max Hornacek, Leo Wiesinger) M4X 6:09:42, 5. ÖRV (Flo Walk, Max Kohlmayer, Rudi Querfeld, Gabriel Hohensasser) 6:15:64.

RH: Juniorinnen-Einer

1. Passauer RV 8:30:07, 2. Regensburger RV 8:41:76, 3. WLI (Eva Maria Pernkopf) 8:47:77, 4. MÖV (Katrin Denk) 8:52:21, 5. PIR (Clara Kummerer) 8:55:65.

RI: Junioren-Einer

1. DOW B1 (Paul Türke) 7:19:48, 2. Regensburger RV 7:21:17, 3. WLI B1 (Paul Hauser) 7:47:52, 4. NAU (Friedrich Velik) 8:01:21, 5. DOW B2 (Karl Wagemann) 8:04:02, 6. DOW B3 (Markus Hausner) 8:23:54.

RL: Juniorinnen-Doppelzweier

1. RGM STE/LIA (Paula Horauer, Clara Berger) 7:42:98, 2. WLI (Katja Brabec, Klara Hultsch) W2 7:48:91, 3. DOW (Anna Schäfer, Maria Selic) 7:56:42, 4. STA (Lara Tiefenthaler) W1X 8:09:76, 5. MÖV (Tabea Minichmayr) W1X 8:30:64.

RM: Junioren-Doppelzweier

1. PIR (Jan Trost, Fabian Ortner) 6:55:83, 2. RV Nürnberg 7:06:24, 3. Passauer RV 7:13:78, 4. RGM SEE/WLI (Peter Direnko, Viktor Slogan) 7:32:94.

RO: Junioren-Doppelvierer

1. RGM GMUWLI/OTT (Robert Heseltine, Mensdorff Pouilli, Stephan Berger, Jonathan Ortner) 6:21:23, 2. MÖV (Paul Knoglinger, Andreas Penk, Alexander Botha, Philipp Zunzer) 6:27:90, 3. RGM WLI/OTT/GMU (Thomas Alexander Gruber, Vitus Haider, David Suckert, Peter Sebastian Gruber) JM4 6:31:71, 4. RGM DOW/ARG (Florian Wienert, Paul Drucker, Muslim Sultanbekov, Christoph Kicker) 6:36:73, 5. LIA (Maxwell Spiegel, Benjamin Svetina, Noah Robibaro, Julius Knolle) M4 6:38:20.

RP: Männer-Einer

Finale C: 1. WLI (Xaver Haider) 7:41:51, 2. DLI (Niklas Sageder) 7:52:48, 3. Münchner RSV B1 8:11:86, 4. OTT (Christian Affenzeller) 8:16:89, 5. Münchner RSV B3 8:19:54.

Finale B: 1. MÖV B2 (Michael Saller) 7:29:36, 2. IST B2 (Bernhard Öllinger) 7:34:98, 3. Regensburger RV 7:37:80, 4. Münchner RSV B2 7:45:37, 5. IST B1 (Adrian Reininger) 7:49:14, 6. WIB (Matteo Nussbaumer) 7:58:38.

Finale A: 1. MÖV B1 (Lukas Reim) 7:02:19, 2. ÖRV (Rainer Kepplinger) 7:11:43, 3. ERA B1 (Thomas Lehner) 7:12:36, 4. ERA B2 (Armin Auerbach) 7:15:24, 5. RCG (Daniel Krobath) 7:32:33, 6. ERA B3 (Paul Heindl) 7:42:69.

RT: Juniorinnen-Doppelvierer

1. LIA (Marlene Lehdorfer, Meri Bosnic, Ina Gönner, Ellena Lehrer) 7:06:64, 2. RGM WEL/WLI/OTT (Sophie Damberger, Philine Hölzl, Hannah Kepplinger, Lisa Zehetmair) JW4 7:25:07, 3. RGM VST/ALB (Anna Werzi, Nora Preihaupt, Anna Ulrich, Annika Schildberger) 7:26:23.

R13: Junioren-B-Achter m. St. (ÖRV Projekt)

1. RGM WLI/OTT/SEE (Jonas Lohninger, Leon Lindorfer, Thomas Bauernfeind, Matthias Mair, Mario Minichberger, Niki Ressl, Klaus Hofmayr, Max Schinnerl, St. Lorenz Pinzger) 4:29:71, 2. LIA (Tunc Gürkan, Vince Csajbok, Alexs Svetina, Philipp Bogdanov, TeodorTan Nguyen-Tien, Daniel Wagner, Philipp Reisinger, Julian Wienerst, St. Noah Robibaro) 4:42:30, 3. RGM WLI/WEL/IST/SEE (Vincent Reisner, Lorenz Ratzinger, Jakob Marcewa, Luca Saubolle, Noah Mittendorfer, Pauli Grieshofer, Sebastian Prenneiss, Jakob Krause, St. Katharina Nagler) 4:49:35, 4. Kärntner LRV (Martin Gfrerer, Jakob Stornig, Elias Haschei, Michael Haloda, Jonas Farfeleder, Lorenz Werkl, Stefan Gigacher, Mauritzio Kusej, St. Selina Bugelnig) 4:55:39.

Sonntag, 26. Mai 2019

R1: Schüler-Einer

<u>Finale B:</u> 1. VIL (Bernd Pfurtscheller) 4:15:19, 2. ALB <u>B4 (Maximilian Mairitsch)</u> 4:27:04, 3. GMU (Mathias Lahnsteiner) 4:35:44, 4. WEL B3 (Yanik Kendler) 4:43:59, 5. OTT (Tobias Marschner) 4:53:75, 6. WEL B2 (Loris Zehetmair) 5:02:79.

Finale A: 1. MÖV (Noah Roidmayer) 3:54:00, 2. WEL B1 (Lorenz Xaver Reitzinger) 3:56:29, 3. ALB B1 (Nicolas Zwanziger) 3:57:87, 4. WLI (Jakob Krause) 4:00:26, 5. ALB B2 (Cillian Zwanziger) 4:03:48, 6. ALB B3 (Nikolaus Strauss) 4:11:13.

R2: Schülerinnen-Doppelzweier

Finale B: 1. WEL (Jana Buchegger, Julia Thanhofer) 4:07:36, 2. IST (Besare Abdulai, Paula-Maria Bauer) 4:07:74. Finale A: 1. WLI B1 (Katharina Nagler, Greta Haider) 3:52:32, 2. MÖV (Emma Rainer, Maria Penk) 3:57:93, 3. OTT B1 (Carmen Ginterseder, Theresa Berger) 4:02:51, 4. WLI B2 (Alina Paroubek, Marie Hamberger) 4:14:14, 5. OTT B2 (Helene Schumacher, Linda Weltmann) 4:23:81.

R3: Junioren-B-Einer

Finale B: 1. RV Nürnberg 5:56:27, 2. WEL (Vincent Reisner) 6:01:93, 3. DOW (Daniel Berthold) 6:16:34, 4. IST (Paul Grieshofer) 6:18:97.

Finale A: 1. OTT (Leon Lindorfer) 5:38:93, 2. SEE B2 (Jonas Lohninger) 5:40:22, 3. SEE B1 (Mathias Mair) 5:42:86, 4. Münchner RSV 5:44:36, 5. Regensburger RV 5:48:91, 6. ALB (Kristjan Korenjak) 5:57:44.

R4: Juniorinnen-B-Doppelvierer (ÖRV Projekt)

1. LIA (Laura Boyer, Marlene Lehdorfer, Ellena Lehrer, Ina Gönner) 5:16:75, 2. Bayerischer RV 5:23:08, 3. RGM OTT/WEL/WLI (Valentina Blechinger, Iris Mühringer, Emma Damberger, Pia Seyringer) 5:25:94, 4. RGM VST/VIL (Hemma Gfrerer, Melanie Werzi, Emilia Obersriebnig, Selina Bugelnig) 5:29:48, 5. RGM OTT/IST/WLI (Clara Bauer, Lea Stöttner, Stangl Mona, Jasmin Walchshofer) 5:45:99, 6. VST (Leonie Burtscher, Victoria Starc, Emely Matschek, Hanna Riedl) 5:53:25.

R5: Juniorinnen-B-Doppelzweier

Finale B: 1. LIA B2 (Nina Bartl, Isabella Loh) 5:50:66, 2. VST B1 (Hemma Gfrerer, Melanie Werzi) 6:01:34, 3. VST B2 (Leonie Burtscher, Victoria Starc) 6:07:13, 4. Bayerischer RV B2 6:09:82.

<u>Finale A:</u> 1. LIA B1 (Marlene Lehdorfer, Ina Gönner) 5:40:19, 2. Bayerischer RV B1 5:44:22, 3. WLI (Sophie Danninger, Pia Seyringer) 5:45:67, 4. WIB (Franziska Bitsche, Chiara Dueler) 5:46:43, 5. STA (Hanna Wiesinger, Magdalena Hornacek) 5:52:36, 6. OTT B2 (Iris Mühringer, Valentina Blechinger) 5:54:47.

R6: Schüler-Doppelzweier

Finale B: 1. WEL (Loris Zehetmair, Yanik Kendler) 4:18:67, 2. WLI B2 (Tobias Trauner, Felix Gauch) 4:50:37.

<u>Finale A:</u> 1. ALB B1 (Cillian Zwanziger, Nicolas Zwanziger) 3:34:32, 2. VIL (David Kaiserauer, Bernd Pfurtscheller) 3:37:61, 3. ALB B2 (Maximilian Mairitsch, Nikolaus Strauss) 3:42:30, 4. WLI B1 (Max Obrecht, Jakob Krause) 3:52:76, 5. OTT (Moritz Schöppl, Justus Gschaider) 3:55:82, 6. ALB B3 (Peter Litzllachner, Felix Mikosch) 4:28:23.

R7: Schülerinnen-Doppelvierer

1. WLI (Marlies Stöttner, Alina Paroubek, Katharina Nagler, Greta Haider) 3:38:85, 2. OTT (Teresa Berger, Carmen Gintereeder, Helene Schumacher, Linda Weitmann) 3:44:30.

R8: Junioren-B-Doppelvierer

Finale B: 1. WLI B2 (Noah Wittendorfer, Jakob Marchewa, Niklas Ressl, Maximilian Schinnerl) 5:02:66. Finale A: 1. Bayerischer RV 4:40:79, 2. WLI B1 (Nikalas Wessel, Mario Minichberger, Thomas Bauernfeind, Klaus Hofmayr) 4:44:19, 3. LIA (Teodor-Tan Nguyen-Tien, Daniel Wagner, Philipp Reisinger, Philipp Bogdaner) 4:53:92, 4. WIB (Fabian Kienreich, Felix Behnke, Dominik Reimann, Alexander Meßmer) 4:54:42, 5. Passauer RV 5:00:65, 6. ALB (Philip Schmaranz, Leo Oswald, Luca Darnhofer-Demar, Paul Mikosch) 5:01:26.

R9: Juniorinnen-B-Einer

Finale C: 1. WIB B1 (Saskia Dueler) 6:30:84, 2. PIR (Rita Grill) 6:41:81, 3. OTT (Henriett Szabo) 7:17:83. Finale B: 1. Münchner RSV 6:26:58, 2. STA B1 (Magdalena Hornacek) 6:30:86, 3. WIB B3 (Chiara Dueler)

6:32:14, 4. Regensburger RV 6:32:87, 5. IST (Clara Bauer) 6:51:35.

Finale A: 1. Passauer RV 6:07:52, 2. PÖC (Emma Gutsjahr) 6:12:21, 3. WEL (Emma Damberger) 6:13:69, 4. WIB B2 (Franziska Bitsche) 6:15:62, 5. DOW (Laura Milenkovic) 6:20:39, 6. STA B2 (Hannah Wiesinger) 6:27:75.

R10: Schüler-Doppelvierer

1. LIA (Joe Koch-Daubrawa, Peter Horauer, Juian Wienert, Alexs Svetina) 3:26:52, 2. VIL (Clemens Barta, Mattias Gietler, David Kaiserauer, Bernd Pfurtscheller) 3:27:24, 3. OTT (Moritz Schöppl, Justus Gschaider, Viktor Mittermayr, Tobias Gerhartinger) 3:49:64.

R11: Schülerinnen-Einer

Finale B: 1. IST B1 (Paula-Maria Bauer) 4:21:69, 2. WEL (Julia Thanhofer) 4:29:84, 3. IST B2 (Besare Abdulai) 4:35:49, 4. WLI B2 (Marie Hamberger) 4:44:63. Finale A: 1. VIL (Selina Bugelnig) 4:01:08, 2. Passauer RV 4:06:15, 3. MÖV B1 (Maria Penk) 4:07:41, 4. MÖV (Emma Rainer) 4:17:16, 5. WLI B1 (Marlies Stöttner) 4:25:36, 6. OTT (Lena Schwabegger) 4:33:64.

R12: Junioren-B-Doppelzweier

Finale B: 1. ALB B2 (Paul Mikosch, Luca Darnhofer-Demar) 5:28:78, 2. GMU (Roman Plasser, Niklas Brandner) 5:41:34, 3. VIL (Michal Haloda, Stefan Gigacher) 5:48:92.

Finale A: 1. Passauer RV 5:05:40, 2. Bayerischer RV B3 5:06:91, 3. MÖV (Noah Roidmayer, Jonas Farfeleder) 5:10:52, 4. WIB (Dominik Reimann, Alexander Meßmer) 5:11:46, 5. Bayerischer RV B2 5:12:13, 6. Bayerischer RV B1 5:14:69.

RBB: Männer-Zweier

1. WLI (Markus Lemp, Anton Sigl) 6:49:53, 2. RGM NAU/VIL (Maximilian Riedel, Jakob Lindner) 7:02:28, 3. VIL (Luca Sauerbier, Hannes Gietler) 7:04:19, 4. Münchner RSV 7:09:14.

RCC: Frauen-Doppelzweier

1. ÖRV (Chiara Halama, Johanna Kristof) 7:11:95, 2. ÖRV (Valentina Tollinger, Petra Kaudelka) LW2X 7:28:24, 3. DOW (Anna Schäfer, Maria Selic) JW2X 7:40:84, 4. WLI (Marika Rodinger, Teresa Pellegrini) JW2X 7:42:94, 5. PIR (Marlene Haslinger-Fenzl, Selma Köhler) 8:32:87.

RDD: Männer-Doppelzweier

1. ERA (Julian Brabec, Jörg Auerbach) 6:28:51, 2. RGM IST/WLI (Xaver Haider, Bernhard Öllinger) 6:48:09, 3. Passauer RV 6:54:39, 4. Münchner RSV 7:00:10.

RUU: Männer-Doppelvierer

1. ÖRV B3 (Lorenz Lindorfer, Severin Erlmoser, Alexander Maderner, Umbi Bertagnoli) LM4X 5:59:90, 2. ÖRV B2 (Jakob Stadler, Gabriel Stekl, David Neubauer, Patrick Laggner) 6:01:20, 3. ÖRV B1 (Martin Animashaun, Bruno Bachmair, Max Hornacek, Leo Wiesinger) 6:05:71.

RGG: Frauen-Einer

1. WLI (Katja Brabec, Klara Hultsch) W2 7:34:99, 2. RGM WLI/RRV (Lena Fladerer, Rosa Hultsch) W2 7:51:57, 3. STA (Lara Tiefenthaler) LW1X 7:53:38, 4. MÖV (Tabea Minichmayr) 8:22:20.

RHH: Juniorinnen-Einer

1. STE (Clara Berger) 8:14:68, 2. Passauer RV 8:15:11, 3. LIA (Paula Horauer) 8:31:62, 4. Regensburger RV 8:36:21, 5. PIR (Clara Kummerer) 8:52:03.

RII: Junioren-Einer

1. Regensburger RV 7:17:75, 2. DOW (Paul Türke) 7:22:40, 3. NAU (Friedrich Velik) 7:26:63, 3. RV Nürnberg B1 7:26:63, 5. WLI B1 (Paul Hauser) 7:40:68, 6. RV Nürnberg B2 7:50:21.

RMM: Junioren-Doppelzweier

1. PIR (Jan Trost, Fabian Ortner) 6:50:82, 2. Passauer RV 7:03:50, 3. RGM SEE/WLI (Peter Drienko, Victor Szolga) 7:11:91, 4. DOW (Karl Wagemann, Markus Hausner) 7:14:10.

ROO: Junioren-Doppelvierer

1. RGM GMU/OTT/WLI (Robert Heseltine, Jakob Marchewa, Stephan Berger, Jonathan Ortner) 6:11:71, 2. MÖV (Paul Knoglinger, Andreas Penk, Alexader Botha, Philipp Zunzer) 6:20:90, 3. RGM DOW/ARG (Florian Wienert, Paul Drucker, Muslim Sultanbekov, Christoph Kicker) 6:23:69, 4. RGM WLI/OTT/GMU (Thomas Alexander Gruber, Vitus Haider, David Suckert, Peter Sebastian Gruber) JM4 6:25:28, 5. LIA (Maxwell Spiegel, Benjamin Svetina, Noah Robibaro, Julius Knolle) JM4 6:33:35.

RPP: Männer-Einer

Finale B: 1. Regensburger RV 7:34:12, 2. PIR B2 (Levi Weber) 7:36:35, 3. IST (Adrian Reininger) 7:41:51, 4. WIB (Matteo Nussbaumer) 7:54:20, 5. OTT (Christian Affenzeller) 8:04:44, 6. Münchner RSV 8:10:29.

Finale A: 1. ERA B1 (Thomas Lehner) 7:07:64, 2. PIR B1 (Lukas Kreitmeier) 7:08:28, 3. ERA B2 (Armin Auerbach) 7:08:47, 4. MÖV B2 (Michael Saller) 7:19:97, 5. ERA B3 (Paul Heindl) 7:21:40, 6. RCG (Daniel Krobath) 7:22:05.

RTT: Juniorinnen-Doppelvierer

1. RGM FRI/DOW/VIL/OTT (Maya Albaranes, Larissa Melinc, Karin Brandner, Valentina Cavallar) 6:55:43, 2. RGM VST/ALB (Anna Werzi, Nora Preihaupt, Anna

Ulrich, Annika Schildberger) 7:10:57, 3. RGM WEL/OTT/WLI (Sophie Damberger, Philine Hölzl, Hannah Keplinger, Lisa Zehetmair) JW4 7:17:27.

R13: Junioren-B-Achter m. St. (ÖRV Projekt)

1. RGM WLI/OTT/SEE (Jonas Lohninger, Leon Lindorfer, Thomas Bauernfeind, Matthias Mair, Mario Minichberger, Niki Ressl, Klaus Hofmayr, Max Schinnerl, St. Lorenz Pinzger) 4:42:20, 2. LIA (Tunc Gürkan, Vince Csajbok, Alexs Svetina, Philipp Bogdanov, TeodorTan Nguyen-Tien, Daniel Wagner, Philipp Reisinger, Julian Wienerst, St. Noah Robibaro) 4:55:49, 3. RGM WLI/WEL/IST/SEE (Vincent Reisner, Lorenz Ratzinger, Jakob Marcewa, Luca Saubolle, Noah Mittendorfer, Pauli Grieshofer, Sebastian Prenneiss, Jakob Krause, St. Katharina Nagler) 5:00:31, 4. Kärntner RV (Martin Gfrerer, Jakob Stornig, Elias Haschei, Michael Haloda, Jonas Farfeleder, Lorenz Werkl, Stefan Gigacher, Mauritzio Kusej, St. Selina Bugelnig) 5:04:05.

30. ELLIDA-Sprintregatta

Sonntag, 2. Juni 2019

R1: Junioren-A/Männer-Doppelvierer

1. DOW (Karl Georg Wagemann, Muslim Sultanbekow, Christoph Kicker, Florian Wienert) 1:09:84, 2. RGM LIA/USVD (Maximilian Marivov, Andreas Pinzek, Tobias Riemschüssel, Fabian Ledutte) 1:13:11.

R2: Schülerinnen-Doppelzweier

1. DOW (Eleonora Zlatanovski, Julia Berthold) 1:45:92.

R3: Frauen-Doppelzweier

1. STA (Lara Tiefenthaler, Magdalena Hornacek) 1:28:52, 2. PIR (Marlene Haslinger-Fenzl, Selma Köhler) 1:53:75.

R4: Masters-Frauen-Doppelzweier

1. Abt.: 1. LIA (Claudia Stuby, Mirta Buchinger-Cvar) B 1:30:55, 2. ARG (Eva Hauer-Pavlik, Tanja Pfleger) C 1:35:71, 3. RGM DBU/AUS (Andrea Christ, Nadja Hahn) C 1:36:30, 4. DOW (Angela Selic, Elisa Bertagnoli) AX 1:36:99.

2. Abt.: 1. RGM ELL/AUS (Maria Pfneiszl, Veronika Ebert) D 1:29:97, 2. DBU (Michaela Baumeister, Andrea Kazmer) D 1:32:44, 3. ELL (Johanna Mang, Barbara Lung) D 1:35:66, 4. RGM STE/PIR (Barbara Peutz, Sylvia Kleimann) D 1:38:71, 5. ARG (Verena Klejna, Susanna Lööf) D 1:48:74.

<u>3. Abt.:</u> 1. ELL (Doris Dintner, Martina Aichelburg-Rumerskirch) E 1:46:91, 2. ARG (Doris Warger, Wera Szlavich) E 1:56:83.

R5: Masters-Männer-Doppelvierer

1. DOW (Arno Köpplinger, Norbert Sollinger, Walter Vogel, Josef Bertagnoli) E 1:15:13, 2. DBU (Andreas Kral, Manfred Panholzer, Robert Prokopp, Edwin Boyer) D 1:16:07, 3. FRI (Clemens Löffler, Martin Haberl, Roland Schuecker, Karl Bartl) C 1:16:64, 4. DOW (David Neubauer, Andreas Berthold, Mattia Peterle, Johann Emhofer) B 1:20:61, 5. ELL (Gerhard Kalloch, Werner Winkler, Georg Heiler, Gerald Lesmika) AX 1:21:42.

R6: Schüler-Einer

1. LIA (Julian Wienert) 1:35:62, 2. LIA (Aleks Svetina) 1:42:43, 3. PIR (Valentin Ableidinger) 1:49:72.

R7: Juniorinnen-A-Einer

<u>1. Abt.:</u> 1. STE (Clara Berger) 1:34:04, 2. LIA (Paula Horauer) 1:38:01, 3. LIA (Meri Bosnic) 1:40:89, 4. STA (Patricia Nowak) 1:45:73.

2. Abt.: 1. DOW (Maria Selic) 1:36:70, 2. DOW (Anna Schäfer) 1:38:84.

R8: Junioren-B-Doppelzweier

1. LIA (Johannes Feldscher, Nils Reda) 1:17:35, 2. LIA (Philipp Bogdanov, Philipp Reisinger) 1:21:33.

R9: Juniorinnen-B-Doppelvierer

1. LIA (Laura Boyer, Marlene Lehdorfer, Ellena Lehrer, Ina Gönner) 1:20:90, 2. LIA (Nina Bartl, Lea Ovcina, Isabella Loh, Elisa Beer) 1:25:20.

R10: Masters-Mixed-Doppelzweier

1. Abt.: 1. LIA (Carina Texl, Clemens Böhmer) B 1:28:13, 2. ARG (Tanja Pfleger, Roman Klikovits) A 1:30:06, 3. DOW (David Neubauer, Nadine Sommerfeld) A 1:32:42, 4. ELL (Werner Winkler, Sophie Pogats) C 1:39:56.

2. Abt.: 1. ARG (Eva Hauer-Pavlik, Olaf Tebbe) D 1:24:78, 2. RGM DBU/AUS (Andreas Kral, Yelena Tiedt-Oberbauer) D 1:25:66, 3. DOW (Andreas Berthold, Andrea Sauberer) D 1:33:61.

3. Abt.: 1. ELL (Norbert Willrader, Heidi Goldfarb) F 1:35:31, 2. ELL (Johanna Mang, Gerald Lesmika) F 1:37:27, 3. LIA (Susanne Kalliany, Rainer Kalliany) F 1:42:84, 4. ARG (Verena Klejna, Thomas Berkes) G 1:47:95, 5. ELL (Franz Hansi, Renate Humenberger) F 2:00:13.

4. Abt.: 1. DOW (Josef Bertagnoli, Elisa Bertagnoli) AX 1:30:07, 2. STE (Renate Zechmeister, Dieter Bensch) E 1:30:92, 3. RGM STE/ELL (Heinrich Gaube, Maria Pfneiszl) E 1:31:29, 4. DOW (Mattia Peterle, Angela Selic) AX 1:31:57.

R11: Junioren-A-Doppelzweier

1. DOW (Muslim Sultanbekow, Markus Hausner) 1:17:28, 2. DOW (Karl Georg Wagemann, Christoph Kicker) 1:19:46, 3. LIA (Maxwell Spiegel, Julius Knolle) 1:20:08.

R12: Schülerinnen-Einer

1. DOW (Julia Berthold) 1:56:13.

R13: Frauen-Einer

1. STA (Lara Tiefenthaler) 1:30:75, 2. AUS (Veronika Ebert) 1:37:43.

R14: Masters-Frauen-Einer

1. Abt.: 1. ARG (Eva Hauer-Pavlik) D 1:40:87, 2. DBU (Michaela Baumeister) D 1:43:79, 3. ELL (Barbara Lung) D 1:49:26.

2. Abt.: 1. STE (Renate Zechmeister) E 1:45:06, 2. ELL (Martina Aichelburg-Rumerskirch) E 1:47:55.

R15: Schüler-Doppelzweier

1. LIA (Julian Wienert, Aleks Svetina) 1:24:91, 2. LIA (Peter Horauer, Joe Koch-Daubrawa) 1:28:93, 3. DOW (Mark Schreiber, Benjamin Smetana) 1:39:30.

R16: Juniorinnen-A/Frauen-Doppelvierer

1. RGM STA/DOW (Laura Flandorfer, Hanna Wiesinger, Lara Tiefenthaler, Laura Milenkovic) 1:23:56.

R17: Masters-Mixed-Doppelvierer

1. Abt.: 1. DBU (Manfred Panholzer, Michaela Baumeister, Robert Prokopp, Andrea Kazmer) D 1:22:19, 2. DOW (Nadine Sommerfeld, Kirsteen Mendoza, Johann Emhofer, Sergej Enns) A 1:27:71, 3. LIA (Karin Hammer, Martin Horauer, Michael Shea, Jadranka Zivkovic) C 1:34:00, 4. ARG (Doris Warger, Wera Szlavich, Gerhard Eder, Jürgen Baumgartner) D 1:38:69. 2. Abt.: 1. DOW (Josef Bertagnoli, Elisa Bertagnoli, Angela Selic, Mattia Peterle) AX 1:21:98, 2. RGM ELL/STE (Norbert Willrader, Doris Dintner, Maria Pfneiszl, Heinrich Gaube) E 1:25:28, 3. LIA (Catherine Gentil, Michaela Slach-Putz, Hans Jörg Küng, Oliver





Lehrer) E 1:27:17, 4. ELL (Johanna Mang, Gerald Lesmika, Gerhard Kalloch, Barbara Lung) E 1:27:71.

R18.: Junioren-B-Einer

1. LIA (Daniel Wagner) 1:25:10, 2. DOW (Daniel Berthold) 1:29:31, 3. DOW (Matei Kadrev) 1:57:38.

R19: Juniorinnen-B-Doppelzweier

1. LIA (Ellena Lehrer, Ina Gönner) 1:24:32, 2. LIA (Isabella Loh, Elisa Beer) 1:29:05, 3. STA (Magdalena Hornacek, Mia Dorfer) 1:36:56, 4. PIR (Lia Feistl, Rita Grill) 1:40:63.

R20: Männer-Doppelzweier

1. RGM LIA/PIR (Fabian Ledutte, Florentin Heim) 1:18:81, 2. RGM LIA/USVD (Maximilian Marivov, Tobias Riemschüssel) 1:22:15.

R21: Masters-Männer-Doppelzweier

1. Abt.: 1. DOW (David Neubauer, Johann Emhofer) B 1:22:43, 2. ARG (Olaf Tebbe, Roman Klikovits) B 1:22:69, 3. ELL (Georg Heiler, Werner Winkler) AX 1:32:43.

2. Abt.: 1. DOW (Norbert Sollinger, Mattia Peterle) C 1:23:58, 2. ARG (Michael Udel, Georg-Peter Karner) C 1:33:92, 3. ARG (Jürgen Baumgartner, Gerhard Eder) C 1:46:79.

3. Abt.: 1. RGM DBU/LIA (Andreas Kral, Nikola Popovic) E 1:17:77, 2. DBU (Robert Prokopp, Edwin Boyer) D 1:21:48, 3. DOW (Josef Bertagnoli, Walter Vogel) E 1:22:17, 4. LIA (Hans Jörg Küng, Oliver Lehrer) D 1:29:34, 5. LIA (Martin Horauer, Michael Shea) D 1:39:15.

4. Abt.: 1. RGM STE/ELL (Heinrich Gaube, Norbert Willrader) F 1:29:69, 2. ELL (Gerald Lesmika, Gerhard Kalloch) F 1:38:41, 3. ARG (Helmut Koch, Thomas Berkes) G 1:47:43, 4. LIA (Peter Dworzak, Michael Nandori) G 1:54:98.

R22: Junioren-A-Einer

1. DOW (Florian Wienert) 1:23:71, 2. LIA (Benjamin Svetina) 1:27:51, 3. LIA (Julius Knolle) 1:30:26, 4. LIA (Maxwell Spiegel) 1:32:89.

R24: Masters-Frauen-Doppelvierer

1. Abt.: 1. RGM ELL/PIR/ARG (Johanna Mang, Marlis Schmidt, Tanja Pfleger, Barbara Lung) B 1:30:19, 2. DOW (Andrea Sauberer, Angela Selic, Nadine Sommerfeld, Elisa Bertagnoli) AX 1:32:71, 3. RGM LIA/RGH (Karin Hammer, Hannah Geisslreiter, Carina Texl, Jadranka Zivkovic) B 1:39:89.

2. Abt.: 1. RGM PIR/STE (Barbara Peutz, Sylvia Kleimann, Adriana Randall, Anne Charlott Fitzky) C 1:24:07, 2. RGM DBU/STE (Michaela Baumeister, Andrea Kazmer, Andrea Christ, Renate Zechmeister) D 1:27:12, 3. RGM ELL/LIA (Doris Dintner, Martina Aichelburg-Rumerskirch, Maria Pfneiszl, Heidi Goldfarb) E 1:30:57, 4. LIA (Michaela Slach-Putz, Ellena Büll, Catherine Gentil, Karina Zehetner) D 1:32:55.

R25: Männer-Einer

1. LIA (Andreas Pinzek) 1:22:99, 2. PIR (Fabian Lahrz) 1:28:64.

R26: Masters-Männer-Einer

1. Abt.: 1. DOW (Mattia Peterle) A 1:30:07, 2. SRG (Georg-Peter Karner) A 1:31:67, 3. ELL (Georg Heiler) AX 1:38:45, 4. ARG (Roman Klikovits) A 1:41:20. 2. Abt.: 1. FRI (Clemens Löffler) B 1:29:43, 2. ARG (Olaf Tebbe) C 1:34:12, 3. LIA (Martin Horauer) D 2:00:54. 3. Abt.: 1. DOW (Norbert Sollinger) E 1:27:40, 2. DBU (Andreas Kral) E 1:33:35, 3. ELL (Gerhard Kalloch) E 1:38:82, 4. ARG (Michael Udel) E 1:49:92.

<u>4. Abt.:</u> 1. STE (Dieter Bensch) E 1:33:51, 2. (Michael Shea) E 1:58:25, 3. ARG (Thomas Berkes) H 2:00:97, 4. ELL (Franz Hansi) G 2:05:18.

R27: Schüler-Doppelvierer m. St.

1. LIA (Peter Horauer, Joe Koch-Daubrawa, Julian Wienert, Aleks Svelna, St. Elizaveta Mazets) 1:32:07, 2. DOW (Mark Schreiber, Benjamin Smetana, Samuel Smetana, Thaddaeus Tirone, St. Andi Vasicek) 1:46:62, 3. LIA/Schulrudern (Noah Hampton, Clemente Mendez de Vigo, Adam Csajbok, Mustafa Hussain, St. Nils Reda) 2:06:60.

R28: Juniorinnen-A-Doppelzweier

1. DOW (Anna Schäfer, Maria Selic) 1:28:67, 2. RGM LIA/STE (Paula Horauer, Clara Berger) 1:29:45, 3. STA (Patricia Nowak, Laura Flandorfer) 1:35:83.

R29: Juniorinnen-B-Einer

1. LIA (Marlene Lehdorfer) 1:36:69, 2. DOW (Laura Milenkovic) 1:37:71, 3. STA (Hanna Wiesinger) 1:38:43, 4. STA (Magdalena Hornacek) 1:41:02, 5. PIR (Rita Grill) 1:47:61.

R30: Junioren-B-Doppelvierer

1. LIA (Teodor-Tan Nguyen-Tien, Daniel Wagner, Johannes Feldscher, Nils Reda) 1:14:77, 2. LIA (Elias Hautsch, Tunc Mehmet Gürkan, Philipp Bogdanov, Philipp Reisinger) 1:21:85.

R32: Frauen-/Juniorinnen-Achter m. St.

1. RGM STA/DOW (Laura Milenkovic, Laura Flandorfer, Patricia Nowak, Ricarda Fröhlich, Anna Schäfer, Magdalena Hornacek, Hanna Wiesinger, Maria Selic, Lara Tiefenthaler, St. Ricarda Fröhlich) 1:18:75, 2. LIA (Laura Boyer, Lea Ovcina, Nina Bartl, Elisa Beer, Isabella Loh, Meri Bosnic, Ellena Lehrer, Ina Gönner, St. Paula Horauer) 1:24:09.

22. Donaubund Sprint-Regatta Wien – Alte Donau

Samstag, 15. Juni 2019

R1: JW-B 2x

1. LIA B1 (Laura Boyer, Elisa Beer) 1:15,24, 2. LIA B2 (Nina Bartl, Isabella Loh) 1:27,16, 3. DOW (Eleonora Zlatanovski, Marlene Pawlinetz) 1:31,48, 4. PIR (Rita Grill, Emilia Tiefenbrunner) 1:59,32.

R2: MM 2

1. LIA B1 (Christian Pühringer, Alexander Kratzer) 0:58,01, 2. RGM DBU/RVDL (Marko Milodanovic, Petr Mitas) 1:02,83, 3. DBU (Robert Prokopp, Edwin Boyer) 1:03,52, 4. RGM LIA/DBU (Hans Küng, Andreas Kral) 1:18,77.

R3: JM-A 1x

1. LIA B2 (Maxwell Spiegel) 1:24,20.

R4: SchW 1x

1. STA (Mia Dorfer) 1:40,47, 2. LIA B1 (Elizaveta Mazets) 1:43,73, 3. DOW (Julia Berthold) 1:47,67, 4. PIR (Hanna Maier) 1:51,29, 5. LIA B2 (Julia Nechwatal) 1:57,29, 6. LIA B3 (Ines Wagner) 2:07,98.

R6: SchM 2x

1. Abt.: 1. LIA B2 (Joe Koch-Daubrawa, Peter Horauer) 1:08,92, 2. PIR (Max Cagal, Leo Reischl) 1:28,60, 3. DOW B2 (Zach White, Tadeus Tirone) 2:19,23.

2. Abt.: 1. LIA B2 (Aleks Svetina, Julian Wienert) 1:02,34,

2. TUL (Alexander Stoyanov, Tobias Lutz) 1:23,65, 3. DBU (Luca Apfelthaler, Gaspar Panek) 1:41,57.

R7: Anfänger 4x+

1. DBU B1 (Harald Seiser, Christian Rieder, Andrea Jaskova, Jela Mohr, St. Christian Rutka) 1:24,48, 2. DBU B2 (Laura Cordero, Sandra Apfelthaler, Veronika Mayerböck, Ujbien Shehu, St. Gaspar Panek) 1:32,29.

1. LIA B2 (Johannes Feldscher, Nils Reda) 0:58,28, 2. LIA B1 (Philipp Reisinger, Daniel Wagner) 0:59,64, 3. STA (Daniel Reiter, Bruno Marschner) 1:14,64, 4. DOW (Felix Ernst, Matei Kadrev) 1:15,83.

R9: M 1x

1. PIR B2 (Martin Orth) 0:56,44, 2. DBU (Marko Milodanovic) 0:57,38, 3. Roeivereniging De Laak 0:58,63, 4. PIR B3 (Oscar Riegler) 1:07,57, 5. PIR B4 (Oscar Moser) 1:08,44, 6. PIR B1 (Thomas Einberger) 1:15,20. **R10: W 2x**

1. PIR B1 (Melanie Zach, Nadine Christ) 1:04,70, 2. PIR B2 (Selma Köhler, Lisa Miksch) 1:06,81, 3. DOW (Anna Schäfer, Maria Selic) 1:14,00.

R12: JM-A 4x

1. TUL (Lukas Palisek, Jakob Fuchs, Alexander Neuwirth, Wolfgang Pointner) 0:57,48.

R13: MM 1x AX, A-F

A: 1. ARG B5 (Georg-Peter Karner) 1:05,36, 2. ARG B4 (Paul Pogats) 1:06,11, 3. STE (Georg Mantler) 1:08,11, 4. DOW B2 (Mattia Peterle) 1:08,49, 5. ARG B3 (Roman Klikovits) 1:11,42, 6. Frauen-RV Freiweg 1:40,09. B/C: 1. SVK B eclav B2 B 0:56,42, 2. Roeivereniging De Laak C 0:56,85, 3. DBU B1 (Marko Milodanovic) B 0:57,62, 4. SVK B eclav B1 C 1:03,41, 5. PIR (Alex Farkas) C 1:07,10, 6. ARG B2 (Olaf Tebbe) C 1:07,48. D: 1. LIA (Nicola Popovic) 1:01,80, 2. DBU B3 (Jo Gotsmy) 1:05,99.

E: 1. DBU B2 (Andreas Kral) 1:03,49, 2. DOW B1 (Norbert Sollinger) 1:07,93, 3. ELL B1 (Gerhard Kalloch) 1:09,74, 4. TUL (Franz Gratsch) 1:17,88, 5. DBU B4 (Eric Frey) 1:23,51, 6. ARG B6 (Michael Udel) 1:29,46. G/H: 1. ELL B2 (Franz Hansi) G 1:33,12, 2. ARG B1 (Thomas Berkes) H 1:38,94.

R14: MW 2x AX, A-F

1. Abt.: 1. DOW (Andrea Sauberer, Anja Cakara) B

1:11,73, 2. DBU B2 (Petra Tschöll, Andrea Christ) B 1:12,42, 3. STA (Larissa Olof, Dijana Nikolic) AX 1:14,17, 4. ARG B1 (Katharina Pfaff, Hasmik Baroian-Haftvani) B 1:15,05, 5. RGM PIR/ARG (Tanja Pfleger, Marlis Schmidt) A 1:19,11.

2. Abt.: 1. DBU (Andrea Kazmer, Michaela Baumeister) D 1:04,82, 2. ELL B1 (Sophie Pogats, Barbara Lung) C 1:11,34, 3. ARG B3 (Gabriela Koch, Claudia Stanke) D 1:17,71, 4. ARG B2 (Susanna Lööf, Nicole Mayer) C 1:27,02.

3. Ábt.: 1. LIA (Catherine Gentil, Michaela Slach-Putz) E 1:19,38, 2. ARG B6 (Verena Klejna, Angelika Pfeisinger-Riedl) F 1:38,92, 3. ARG B4 (Wera Szlavich, Doris Warger) E 1:50,97.

R15: JW-B 1x

1. LIA B1 (Laura Boyer) 1:19,32, 2. LIA B2 (Lea Ovcina) 1:25,01, 3. PIR (Rita Grill) 1:26,43.

R16: LJW-A 1x

1. PIR (Rita Grill) 1:14,49.

R17: SchW 2x

1. DOW (Eleonora Zlatanovski, Julia Berthold) 1:22,98. **R18: SchM 1x**

1. LIA B1 (Aleks Svetina) 1:07,41, 2. LIA B2 (Julian Wienert) 1:10,22, 3. PIR (Valentin Ableitinger) 1:23,12, 4. DBU (Luca Apfelthaler) 1:59,70.

R19: Mixed 2x

1. PIR B5 (Nadine Christ, Alex Lewis) 1:02,39, 2. PIR B2 (Selma Köhler, Oscar Riegler) 1:04,45, 3. PIR B1 (Clara Kummerer, Jan Trost) 1:04,83, 4. PIR B4 (Lisa Miksch, Markus Katzbauer) 1:05,33, 5. STA (Sarah Sieber, Bernhard Sieber) 1:05,77, 6. PIR B3 (Nicole Rogler, Thomas Einberger) 1:12,83.

R20: JM-B 4x

1. LIA (Teodor-Tan Nguyen-Tien, Daniel Wagner, Johannes Feldscher, Nils Reda) 0:56,10.

R21: JW-A 2x

1. DOW (Anna Schäfer, Maria Selic) 1:04,89, 2. STA (Laura Flandorfer, Patricia Nowak) 1:09,20, 3. PIR (Clara Kummerer, Nicole Rogler) 1:15,13.

R22: M 2x

1. RGM RVDL/DBU (Marko Milodanovic, Petr Mitas) 0:50,96, 2. PIR (Alex Svoboda, Martin Orth) 0:51,40, 3. DOW (Mattia Peterle, Josef Bertagnoli) 0:55,28.

R23: W 1x

1. PIR (Selma Köhler) 1:11,86.

R25: LJM-A 1x

1. LIA (Noah Robibaro) 1:00,59, 2. DOW (Daniel Berthold) 1:04,03.

R26: MM 4x AX, A-F

1. PIR (Joe Pilz, Arthur Aichholz, Alex Kort, Georg Mantler) A 0:48,91, 2. RGM LIA/DOW (Walter Vogel, Josef Bertagnoli, Nikola Popovic, Norbert Sollinger) E 0:50,29, 3. DBU B1 (Robert Prokopp, Edwin Boyer, Manfred Panholzer, Peter Pasecky) D 0:52,35, 5. FRI (Gabriel Reikl, Philipp Minarik, Christoph Schwarzl, Herbert Grasberger) A 0:53,10, 6. RGM FRF/DBU (Erich Rieder, Andreas Kral, Jo Gotsmy, Olaf Mordhorst) E 0:55,23.

R27: MW 1x AX, A-F

1. Abt.: 1. STA B1 (Stefanie Kierein) AX 1:12,79, 2. LIA B3 (Claudia Stuby) B 1:13,29, 3. LIA B1 (Martina Schiller) B 1:18,47, 4. STA B2 (Alexandra Reiner) AX 1:19,54, 5. ARG B1 (Nicole Mayer) B 1:22,45.

2. Abt.: 1. LIA B2 (Ivana Bacanovic) C 1:03,52, 2. DBU B1 (Michaela Baumeister) D 1:09,84, 3. ELL B1 (Barbara Lung) D 1:14,22, 4. DBU B2 (Andrea Christ) C 1:16,54, 5. ARG B2 (Barbara Windisch) C 1:18,65. E: 1. STE (Renate Zechmeister) 1:14,65, 2. DBU B3 (Katinka Nowotny) 1:31,19.

R28: JW-A 1x

1. DOW B2 (Maria Selic) 1:12,37, 2. PIR (Clara Kum-





merer) 1:16,13, 3. STA (Patricia Nowak) 1:18,38, 4. DOW B1 (Anna Schäfer) 1:26,63.

R29: MM/MW-X 4x AX, A-F

1. Abt.: 1. PIR (Georg Mantler, Arthur Aichholz, Sylvia Kleinmann, Barbara Hachmöller) A 0:54,46, 2. DBU (Andreas Kral, Petra Tschöll, Andrea Christ, Jo Gotsmy) C 0:56,03, 3. RGM DBU/RVDL/LIA/PIR (Marko Milodanovic, Petr Mitas, Martina Schiller, Sonja Brothanek) B 0:56,78, 4. DOW (Anja Cakara, Andrea Sauberer, Mattia Peterle, David Neubauer) B 0:59,72, 5. ARG (Tanja Pfleger, Barbara Windisch, Roman Klikovits, Olaf Tebbe) B 1:00,28.

2. Abt.: 1. DBU (Andrea Kazmer, Manfred Panholzer, Robert Prokopp, Michaela Baumeister) D 0:56,37, 2. LIA (Catherine Gentil, Michaela Slach-Putz, Hans Küng, Oliver Lehrer) E 0:59,12, 3. ARG (Doris Warger, Wera Szlavich, Jürgen Baumgartner, Gerhard Eder) D 1:08,31, 4. RGM TUL/ARG (Hasmik Barioian-Haftvani, Edgar Rührlinger, Aniko Jelinek, Franz Gratsch) D 1:17,88.

R30: SchM 4x+

1. LIA (Joe Koch-Daubrawa, Peter Horauer, Svetina Aleks, Julian Wienert, St. Elizaveta Mazets) 1:02,61, 2. STA (Mia Dorfer, Max Schmid, Florian Pfeil, Daniel Reiter, St. Bruno Marschner) 1:08,67, 3. DOW (Benjamin Smetana, Samuel Smetana, Zach White, Tadeus Tirone, St. Andre Vasicek) 1:09,55, 4. PIR (Valentin Ableitinger, Max Cagal, Leo Reischl, Jakob Seitinger, St. Noah Carlsen) 1:15,36.

R31: W 4x

1. PIR (Clara Kummerer, Selma Köhler, Lisa Miksch, Melanie Zach) 0:57,16, 2. RGM DOW/STA (Anna Schäfer, Maria Selic, Patricia Nowak, Laura Flandorfer) 1:00,22.

R32: M 4x

1. PIR (Martin Orth, Oscar Riegler, Thomas Einberger, Thomas Ebner) 0:52,73.

R33: MM 2x AX, A-F

1. Abt.: 1. RGM KVM/BRE B 0:51,99, 2. PIR (Alex Kort, Arthur Aichholz) A 0:54,18, 3. ARG B1 (Paul Pogats, Georg-Peter Karner) A 0:55,68, 4. FRI (Christoph Schwarzl, Herbert Grasberger) A 0:56,31, 5. ARG B3 (Olaf Tebbe, Roman Klikovits) B 1:01,75, 6. DOW B2 (David Neubauer, Mattia Peterle) A 1:02,19. 2. Abt.: 1. RGM RVDL/DBU (Marko Milodanovic, Petr Mitas) C 0:50,38, 2. RGM PIR/DBU (Andreas Kral, Joe Pilz) C 0:52,57, 3.RGM LIA/DBU (Nico Popovic, Jo Gotsmy) D 0:59,38, 4. ARG B4 (Gerhard Eder, Jürgen Baumgartner) C 1:09,88, 5. ARG B5 (Michael Udel, Edgar Rührlinger) D 1:15,13, 6. DBU (Edwin Boyer, Robert Prokopp) D 1:42,09.

3. Abt.: 1. DOW B1 (Josef Bertagnoli, Walter Vogel) E 0:51,10, 2. ELL (Gerhard Kalloch, Norbert Willrader) F 0:52,53, 3. ARG B2 (Helmut Koch, Thomas Berkes) G 1:05,60.

R34: JM-A 2x

1. LIA B2 (Maxwell Spiegel, Benjamin Svetina) 0:52,14, 2. LIA B1 (Julius Knolle, Noah Robibaro) 0:52,58, 3. TUL B1 (Lukas Palisek, Wolfgang Pointner) 0:58,02, 4. TUL B2 (Alexander Neuwirth, Jakob Fuchs) 1:06,71.

R35: MW 4x AX, A-F

1. RGM PIR /LIA (Martina Schiller, Sonja Brothanek, Suse Lichtenberger, Ivana Bacanovic) B 0:59,83, 2. RGM STE/DBU (Renate Zechmeister, Andrea Christ, Andrea Kazmer, Michaela Baumeister) D 1:00,83, 3. STA (Larissa Olof, Nikolic Dijana, Alexandra Reiner, Stefanie Kierein) AX 1:02,02.

R36: JW-A 4x

1. RGM DOW/STA (Anna Schäfer, Maria Selic, Patricia Nowak, Laura Flandorfer) 0:58,52.

R38: MM/MW-X 2x AX, A-F

1. Abt.: 1. RGM ARG/FRI (Hasmik Baroian-Haftvani, Daniel Ofner) AX 0:53,89, 2. DBU B2 (Petra Tschöll, Marko Milodanovic) A 0:55,26, 3. TUL B1 (Johanna Hiesinger, Leonhard Riemer) AX 0:58,32, 4. DOW B1 (Anja Cakara, David Neubauer) A 0:59,14, 5. FRI (Iris Reikl, Gabriel Reikl) AX 1:00,89.

2. Abt.: 1. DBU B6 (Yelena Tiedt, Andreas Kral) D 0:58,33, 2. DBU B4 (Manfred Panholzer, Andrea Kazmer) D 1:00,46, 3. ELL B2 (Ursula Hinterkirchner, Klaus Kment) D 1:09,96, 4. DOW B2 (Gerhard Schleidt, Andrea Sauberer) D 1:12,77, 5. DBU B1 (Dzenita Hasagic, Hans Borzaccini) D 1:18,76, 6. DBU B3 (Elisabeth Santner, Christoph Karba) D 1:34,09.

3. Abt.: 1. RGM RVDL/LIA (Petr Mitas, Ivana Bacanovic) C 0:54,50, 2. RGM LIA/ELL (Norbert Willrader, Heidi Goldfarb) F 1:03,95, 3. DBU B5 (Eric Fre, Katinka Nowotny) E 1:09,57, 4. TUL B2 (Aniko Jelinek, Siegfried Podbrany) E 1:14,82, 5. ELL B1 (Franz Hansi, Renate Humenberger) F 1:20,13.

R39: JW-B 4x

1. LIA (Lea Ovcina, Nina Bartl, Isabella Loh, Elisa Beer) 0:56,91.

R40: JM-B 1x

1. LIA B1 (Nils Reda) 0:57,34, 2. LIA B3 (Daniel Wagner) 0:59,09, 3. LIA B4 (Philipp Bogdanov) 1:00,09, 4. DOW B2 (Daniel Berthold) 1:00,53, 5. LIA B2 (Philipp Reisinger) 1:01,03, 6. DOW B1 (Matei Kadrev) 1:21,31.

R41: W 8+

1. PIR (Clara Kummerer, Selma Köhler, Miksch Lisa,

Sylvia Kleinmann, Melanie Zach, Nicole Christ, Marlies Schmidt, Nicole Rogler, St. Phlipp Kellner) 0:57,98, 2. RGM STA/DOW (Dijana Nikolic, Alexandra Reiner, Laura Flandorfer, Maria Selic, Anna Schäfer, Patricia Nowak, Larissa Olof, Stefanie Kierein, St. Ricarda Fröhlich) 0:59,73.

R42: M 2

1. LIA (Christian Pühringer, Alexander Kratzer) 0:50,68, 2. RGM DBU/RVDL (Marko Milodanovic, Petr Mitas) 0:54,88, 3. RGM DBU/LIA (Andreas Kral, Hans Küng) 1:00,01.

R47: Mixed 8+

1. PIR (Selma Köhler, Lisa Miksch, Clara Kummerer, Nicole Rogler, Jan Trost, Fabian Ortner, Alex Lewis, Oscar Riegler, St. Melanie Zach) 0:49,48, 2. RGM DBU/LIA (Manfred Panholzer, Andrea Kazmer, Michaela Baumeister, Andrea Christ, Andreas Kral, Jo Gotsmy, Robert Prokopp, Stefanie Borzacchini, St. Hannah Englmaier) 0:51,16, 3. RGM PIR/ELL (Podbrany Siegfried, Wacker Konrad, Krenhuber Kurt, Woltran Friedl, Hirt Gerhard, Gruber Norbert, Ibaria Pablo, Willrader Norbert, St. Sabine Farkas) 0:53,53.

R49: Familien 2x

1. DOW B2 (Josef Bertagnoli, Elisa Bertagnoli) 0:53,90, 2. DOW B1 (Andreas Berthold, Daniel Berthold) 0:54,90, 3. DBU (Martin Seiser, Harald Seiser) 1:15,29.

R50: M 8+

1. RGM LIA/DBU/ZÜR /PIR (Hans Küng, Andreas Kral, Jo Pilz, Oliver Lehrer, Christian Pühringer, Alexander Kratzer, Johannes Weberndorfer, Jacob Blankenberger, St. Hannah Englmaier) 0:44,06, 2. RGM DBU/RVDL/PIR (Peter Pasecky, Erich Rieder, Petr Mitas, Manfred Panholzer, Jo Gotsmy, Marko Milodanovic, Robert Prokopp, Edwin Boyer, St. Melanie Zach) 0:47,26.

19. STAW-Sprint-Regatta

Sonntag, 16. Juni 2019

R1: Junioren-B-Vierer

1. LIA (Nguyen-Tien Teodor-Tan, Wagner Daniel, Reda Nils, Bogdanov Philipp) 1:35,50.

R3: MM/MW-X 2x

1. Abt.: 1. DOW AX (Selic Angela, Peterle Mattia) 1:40,05, 2. ARG B (Stanke Claudia, Karner Georg-Peter) 1:47,22, 3. ARG G (Klejna Verena, Berkes Thomas) 2:03,65.

2. Abt.: 1. DBU A (Milodanovic Marko, Tschöll Petra) 1:38,63, 2. ARG A (Pogats Paul, Pfaff Katharina) 1:39,99

3. Abt.: 1. DOW A (Sommerfeld Nadine, Neubauer David) 1:40,94, 2. ARG A (Klikovits Roman, Pfleger Tanja) 1:58,12.

4. Abt.: 1. RGM RVDL/LIA C (Mitas Petr, Schiller Martina) 1:36,29, 2. ARG C (Baroian-Haftvani Hasmik, Tebbe Olaf) 1:41,94, 3. DBU C (Jaskova Andrea, Seiser Harald) 2:33,87.

<u>5. Abt.:</u> 1. RGM DBU/AUS D (Kral Andreas, Tiedt-Oberbauer Yelena) 1:34,30, 2. DBU D (Christ Andrea, Gotsmy Johannes) 1:34,55.

6. Abt.: 1. DOW D (Berthold Andreas, Sauberer Andrea) 1:42,78, 2. ELL D (Hinterkirchner Ursula, Kment Klaus) 1:58,94, 3. DBU D (Karba Christoph, Santner Elisabeth) 2:09,12,

7. Abt.: 1. DBU D (Baumeister Michaela, Prokopp Robert) 1:36,19, 2. ELL D (Kalloch Gerhard, Lung Barbara) 1:41,57, 3. DBU D (Kazmer Andrea, Panholzer Manfred) 2:00,62.

8. Abt.: 1. ELL E (Willrader Norbert, Pfneiszl Maria) 1:40,32, 2. DBU E (Frey Erik, Nowotny Katinka) 1:49,76, 3. DBU E (Fischleder Regina, Rutka Christian) 2:10,95.

<u>9. Abt.:</u> 1. ARG F (Pfeisinger-Riedl Angelika, Koch Helmut) 1:58,68, 2. ELL F (Hansi Franz, Humenberger Renata) 2:11,20.

R4: JWA 2x

1. DOW (Schäfer Anna, Selic Maria) 1:40,15, 2.STA (Flandorfer Laura, Nowak Patricia) 1:42,64.

R5: JMA 1x

1. LIA (Robibaro Noah) 1:34,20.

R17: BM 1x

1. STA (Hömstein Lukas) 1:30,82.

R7: SchM 1x

1. LIA (Wienert Julian) 1:41,66, 2. LIA (Svetina Aleks) 2:00,08.

R9: SchW 1x

1. Abt.: 1. LIA (Mazets Elizaveta) 2:00,46, 2. DOW (Berthold Julia) 2:11,70, 3. LIA (Wagner Ines) 2:21,96. 2. Abt.: 1. LIA (Nechwatal Julia) 2:06,98, 2. STA (Dorfer Mia) 2:59.53.

R10: JM-B 2

1. LIA (Wagner Daniel, Reda Nils) 1:33,81.





2100 KORNEUBURG

Kreuzensteiner Straße 5 I Tel. + Fax +43/2262/7245 I E-Mail: fuchsdruck@aon.at

2105 LEOBENDORF

Teichtelgasse 2 • Tel. +43/664/1545817 Tel. + Fax +43/2266/80650 E-Mail: erwin.fuchs@aon.at



R10-2: JM-B 2x

1. DOW (Ernst Felix, Kadrev Matei) 1:49,55.

R11-2: JW-B 2x

1. DOW (Pawlinetz Marlene, Berthold Julia) 2:00,90.

1. Abt.: 1. DOW AX (Selic Angela, Sommerfeld Nadine) 1:39,47, 2. STA AX (Olof Larissa, Nikolic Dijana) 1:43,98.

2. Abt.: 1. RGM ARG/PIR A (Pfleger Tanja, Schmidt Marlis) 0:00,00.

3. Abt.: 1. ELL C (Pogats Sophie, Lung Barbara) 1:49,72, 2. RGM DBU/AUS C (Hahn Nadja, Christ Andrea) 1:50,32.

4. Abt.: 1. RGM AUS/ELL D (Pfneiszl Maria, Ebert Veronika) 1:41,98, 2. DBU D (Kazmer Andrea, Baumeister Michaela) 1:46,06.

Abt.: 1. ELL E (Dintner Doris, Aichelburg-Rumerskirch Martina) 1:52,79, 2. ARG F (Klejna Verena, Pfeisinger-Riedl Angelika) 2:03,33, 3. ARG E (Szlavich Wera, Warger Doris) 2:11,15.

R13: MM 1x

1. Abt.: 1. STE A (Mantler Georg) 1:33,37, 2. ARG A (Karner Georg-Peter) 1:42,20, 3. ARG A (Klikovits Roman) 1:44,73.

2. Abt.: 1. ARG A (Pogats Paul) 1:41,80, 2. RvFF A 1:43,69, 3. DOW A (Peterle Mattia) 2:00,22.

3. Abt.: 1. RvdL C 1:29,66, 2. DBU B (Milodanovic Marko) 1:34,07, 3. ARG C (Tebbe Olaf) 1:42,08.

4. Abt.: 1. DOW D (Bertagnoli Josef) 1:40,72, 2. DBU E (Frey Erik) 1:58,66, 3. ARG E (Udel Michael) 2:06,93. 5. Abt.: 1. DOW E (Sollinger Norbert) 1:35,34, 2. DBU E (Kral Andreas) 1:41,28, 3. ELL E (Kalloch Gerhard)

6. Abt.: 1. PIR H (Gruber Norbert) 1:57,34, 2. ARG H (Berkes Thomas) 2:05,83, 3. ELL G (Hansi Franz) 2:26,28.

R14: JW-A 1x

1. DOW (Selic Maria) 1:48,05, 2. DOW (Schäfer Anna) 1:52,40, 3. STA (Nowak Patricia) 1:57,74.

R15: JM-A 2x

1. LIA (Knolle Julius, Robibaro Noah) 1:29,61.

R27: BM 2x

1. STA (Scheiblauer Felix, Hömstein Lukas) 1:22,43.

R18: MW 1x

1. Abt.: 1. STA AX (Kierein Stefanie) 1:50,06, 2. STA AX (Reiner Alexandra-Katharina) 1:54,84, 3. DBU C (Christ Andrea) 2:03,66.

<u>Abt.:</u> 1. AUS D (Ebert Veronika) 1:42,57, 2. DBU D (Baumeister Michaela) 1:52,08, 3. ELL D (Lung Barba-

3. Abt.: 1. STE E (Zechmeister Renate) 1:52,29, 2. ELL E (Aichelburg-Rumerskirch Martina) 1:56,99.

R19: MM 2x

1. Abt.: PIR A (Kort Alexander, Aichholz Arthur) 1:24,43, 2. ARG A (Pogats Paul, Karner Georg-Peter) 1:28,21, 3. DOW A (Neubauer David, Peterle Mattia) 1:32,05.

2. Abt.: 1. RGM RVdl/DBU C (Mitas Petr, Milodanovic Marko) 1:20,67, 2. RGM DBU/PIR C (Pilz Johannes, Kral Andreas) 1:23,12, 3. ARG B (Tebbe Olaf, Klikovits Roman) 1:36,33.

. Abt.: 1. DOW E (Bertagnoli Josef, Vogel Walter) 1:26,11, 2. DBU D (Prokopp Robert, Boyer Edwin) 1:37,91, 3. ARG E (Udel Michael, Rührlinger Edgar)

<u>Abt.:</u> 1. ARG G (Koch Helmut, Berkes Thomas) 1:38,86, 2. ELL F (Kalloch Gerhard, Willrader Norbert) 1:56,34

R20: J-B-X 2

1. Abt.: 1. LIA (Bartl Nina, Reda Nils) 1:41,47, 2. LIA (Beer Elisa, Reisinger Philipp) 1:52,22, 3. LIA (Ovcina Lea, Gürkan Tunc Mehmet) 1:56,54.

2. Abt.: 1. LIA (Boyer Laura, Wagner Danie) 2:03,95, 2. LIA (Loh Isabella, Bogdanov Philipp) 2:40,37.

R 20-2: J-B-X 2x

1. DOW (Zlatanovski Elionora, Kadrev Matei) 2:03,95, 2. DOW (Pawlinetz Marlene, Ernst Felix) 2:40,37.

R22: SchM 4x+

1. LIA (Koch-Daubrawa Joe, Horauer Peter, Svetina Aleks, Wienert Julian, St. Mazets Elizaveta) 1:38,83,

2. DOW (Schreiber Mark, Smetana Benjamin, Smetana Samuel, Tirone Taddeus) 1:52,59.

R23: Masters-Anfänger 4x+

1. DBU C (Seiser Harald, Rieder Christian, Jaskova Andrea, Mohr Daniela, St. Rutka Christian) 1:54,48, 2. DOW D (Cabrados Anique-Marie, Enzinger Amrita, Schremser Doris, Krauskopf Eva, St. Sauberer Andrea) 2:05,45, 3. DBU C (Cordero Aguirre Laura Analia, Apfelthaler Sandra, Santner Elisabeth, Ujbien Shehu, St. Kral Andreas) 2:08,09.

R25: JW-A 4x

1. RGM STA/DOW (Selic Maria, Schäfer Anna, Nowak Patricia, Flandorfer Laura) 0:00,00.

R28: MM/MW-X 4x

1. Abt.: 1. PIR B (Jaksch Matthias, Kort Alexander, Kleimann Sylvia, Hachmöller Barbara) 1:25,34, 2. RGM RVdL/DBU/LIA/PIR B (Mitas Petr, Milodanovic Marko, Schiller Martina, Brothanek Sonja) 1:28,17, 3. ARG B (Tebbe Olaf, Klikovits Roman, Windisch Barbara, Pfleger Tanja) 1:36,46

2. Abt.: 1. ARG A (Pfaff Katherina, Baroian-Haftvani Hasmik, Pogats Paul, Karner Georg-Peter) 1:31,09, 2. DOW C (Sommerfeld Nadine, Sauberer Andrea, Neubauer David, Vogel Walter) 1:32,87.

Abt.: 1. RGM DBU/AUS D (Tiedt-Oberbauer Yelena, Christ Andrea, Kral Andreas, Boyer Edwin) 1:38,75, 2. ARG D (Couvreur Etienne, Udel Michael, Lööf Susanna, Kaiser Roswitha) 1:53,42, 3. DBU D (Rieder Christian, Ujbien Shehu, Marada-Seletzky Petra, Santner Elisabeth) 4:13,66.

4. Abt.: 1. DBU D (Prokopp Robert, Panholzer Manfred, Kazmer Andrea, Baumeister Michaela) 1:36,22, 2. ARG D (Szlavich Wera, Rührlinger Edgar, Baumgartner Jürgen, Warger Doris) 1:48,58.

<u>5. Abt.:</u> 1. ELL E (Willrader Norbert, Pfneiszl Maria, Kalloch Gerhard, Lung Barbara) 1:35,30, 2. ARG G (Berkes Thomas, Klejna Verena, Pfeisinger-Riedl Angelika, Koch Helmut) 1:51,52.

R29: J-B-X 4

1. LIA (Beer Elisa, Boyer Laura, Reisinger Philipp, Wagner Daniel) 1:29,62, 2. LIA (Loh Isabella, Bartl Nina, Bogdanov Philipp, Reda Nils) 1:36,38.

R31: SchW 2x

1. DOW (Berthold Julia, Zlatanovski Elionora) 1:57,18. R33: SchM 2x

1. Abt.: 1. LIA (Koch-Daubrawa Joe, Horauer Peter) 1:38,31, 2. DOW (Schreiber Mark, Smetana Benjamin) 2:10,66.

. Abt.: 1. LIA (Svetina Aleks, Wienert Julian) 1:35,20, 2. STA (Schmid Max, Krailler Max) 1:42,17.

R34: JM-B 1x

1. Abt.: 1. LIA (Reisinger Philipp) 1:39,34, 2. LIA (Bogdanov Philipp) 1:43,83, 3. STA (Reiter Daniel)

2. Abt.: 1. DOW (Berthold Daniel) 1:53,84, 2. LIA (Reda Nils) 1:58,21.

3. Abt.: 1. LIA (Wagner Daniel) 1:38,03, 2. STA (Marschner Bruno) 1:56,50.

R36: MW 4x

1. RGM DBU/STE D (Zechmeister Renate, Kazmer Andrea, Baumeister Michaela, Christ Andrea) 1:41,17, 2. STA AX (Nikolic Dijana, Reiner Alexandra-Katharina, Olof Larissa, Kierein Stefanie) 1:47,62.

R37: MM 4x

1. PIR A (Pilz Johannes, Kort Alexander, Aichholz Arthur, Mantler Georg) 1:20,26, 2. DOW E (Vogel Walter, Bertagnoli Josef, Köpplinger Arno, Sollinger Norbert) 1:25,57, 3. DBU D (Prokopp Robert, Boyer Edwin, Kral Andreas, Panholzer Manfred) 1:32,19.

R41: W 8+/Masters 8+

1. RGM STA/DOW (Schäfer Anna, Selic Maria, Nowak Patricia, Olof Larissa, Reiner Alexandra-Katharina, Nikolic Dijana, Kierein Stefanie, Flandorfer Laura, St. Fröhlich Ricarda) 1:42,01.

1. RGM DOW/DBU (Peterle Mattia, Vogel Walter, Neubauer David, Bertagnoli Josef, Kral Andreas, Panholzer Manfred, Prokopp Robert, Boyer Edwin, St. Koch Thomas) 1:25,81.



Masters-Mix-Doppelzweier



Masters-Mix-Doppelvierer



BM- und Masters-Einer



Ing. Otto Philipp-Cup 2019: 1. Erster WRC LIA, 2. WRK Donau, 3. RV STAW



Otto Affenzeller-Cup 2019: 1. WRK Argonauten, 2. WRC Donaubund, 3. WRV Ellida



GZ02Z032370M · 1030 Wien, Blattgasse 6

Nicht retournieren · P.b.b.